

Bedienerhandbuch

**Kurzanlagen Kurvenförderer &
Stabförderer**

Code-Nr. 99-97-2910

Ausgabe: 11/2012 D



PRODUCT INFORMATION

Piktogramm: Sicherheit für Kinder von 0-15 Jahren

Neues Piktogramm für alle angetriebenen Einheiten soll verhindern, dass sich Kinder unter 15 Jahren im Stall aufhalten.



		BUSINESS UNIT <input checked="" type="checkbox"/> Egg <input checked="" type="checkbox"/> Poultry <input checked="" type="checkbox"/> Pig		RELEASED <input type="checkbox"/> Regionally <input checked="" type="checkbox"/> Internationally		NUMBER OF PUBLICATION 01-0010 (per region)		NO. OF PAGES INCL. COVER 3	
PUBLISHED ON 19.10.2016 (date)									
REGION OF APPLICATION <input checked="" type="checkbox"/> Asia <input checked="" type="checkbox"/> China <input checked="" type="checkbox"/> Europe <input checked="" type="checkbox"/> India <input checked="" type="checkbox"/> Latin America <input checked="" type="checkbox"/> MEA <input checked="" type="checkbox"/> North America <input checked="" type="checkbox"/> Russia									
Further limitations/exceptions of countries:									
LANGUAGES <input checked="" type="checkbox"/> English <input type="checkbox"/> Chinese <input type="checkbox"/> French <input checked="" type="checkbox"/> German <input checked="" type="checkbox"/> Russian <input type="checkbox"/> Spanish <input type="checkbox"/> Others									
RELEASED BY									
NAME 1 Ludger Themann Central Technologies					NAME 2 Erik Diekmann Central Technologies				
NAME 3					NAME 4				
SIGNATORY RULES									
Regional product (only for one region) Name 1: Chief Engineer of BU (global) Name 2: Employee Customer Engineering (region)			International product (only more than one region) Name 1: Product Manager (global) Name 2: Employee Engineering (global or regional)			Products Central Technologies Name 1: Product Manager CT or 1-3 Product Manager(s) BU (global)* Name 2: Product Owner CT			
*only if there is no Product Manger CT in charge									



Mit diesem Piktogramm (Code-Nr. 00-00-1519) weist der Betreiber von Anlagen darauf hin, dass Kindern im Alter von 0 - 15 Jahren der Zutritt untersagt ist.

Gültig für alle angetriebenen Einheiten:



Ab dem 01.10.2016 muss dieses Piktogramm auf allen Modellen mit angetriebenen Einheiten oder Einheiten mit drehenden Teilen angebracht sein. Nur mit diesem Piktogramm darf ausgeliefert werden.

PRODUCT INFORMATION

Seilzug - Notschalter für Kurvenförderer

zusätzliche Sicherheitseinrichtung mittels Not-Aus-Funktion

Personen, die sich im Bereich des Förderers aufhalten, können im Notfall die Anlage durch Betätigen des Seilzug-Notschalters stoppen.



 BUSINESS UNIT <input checked="" type="checkbox"/> Egg <input checked="" type="checkbox"/> Poultry <input type="checkbox"/> Pig		RELEASED <input type="checkbox"/> Regionally <input checked="" type="checkbox"/> Internationally		NUMBER OF PUBLICATION 01-0030 (per region) PUBLISHED ON 22.11.2016 (date)		NO. OF PAGES INCL. COVER 6	
REGION OF APPLICATION <input type="checkbox"/> Asia <input type="checkbox"/> China <input checked="" type="checkbox"/> Europe <input type="checkbox"/> India <input type="checkbox"/> Latin America <input type="checkbox"/> MEA <input type="checkbox"/> North America <input type="checkbox"/> Russia Further limitations/exceptions of countries:							
LANGUAGES <input checked="" type="checkbox"/> English <input type="checkbox"/> Chinese <input type="checkbox"/> French <input checked="" type="checkbox"/> German <input type="checkbox"/> Russian <input type="checkbox"/> Spanish <input type="checkbox"/> Others							
RELEASED BY NAME 1: Ludger Themann Central Technologies NAME 2: Andre Mix Central Technologies NAME 3: _____ NAME 4: _____							
SIGNATORY RULES							
Regional product (only for one region) Name 1: Chief Engineer of BU (global) Name 2: Employee Customer Engineering (region)		International product (only more than one region) Name 1: Product Manager (global) Name 2: Employee Engineering (global or regional)		Products Central Technologies Name 1: Product Manager CT or 1-3 Product Manager(s) BU (global)* Name 2: Product Owner CT *only if there is no Product Manger CT in charge			



Die Anforderungen an Sicherheitseinrichtungen für Maschinen haben sich in den letzten Jahren in vielen Ländern deutlich erhöht. Der Inbetriebnehmer muss sicherstellen, dass die jeweilige Installation den lokal gültigen Anforderungen entspricht (in der EU: Maschinenrichtlinie 12100 2006/42/EG)

Der Kurvenförderer muss in Bereichen, in denen ein Eingriff in die Förderkette oder den Antrieb möglich ist, durch zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen abgesichert sein. Das Verletzungsrisiko ist in diesen Bereichen deutlich erhöht. Beispiele für solche Bereiche sind in unmittelbarer Nähe eines Arbeitsplatzes, im ständigen Durchgangsbereich oder wenn direkt am Förderer gearbeitet wird

Für diesen Zweck ist zukünftig ein Seilzug-Notschalter-Kit erhältlich. Es ist codiert unter:

Code-Nr.	Bezeichnung
57-05-0106	Seilzug-Notschalter-Satz für Kurvenförderer aller Breiten bis 15m Förderlänge

Durch ziehen am Seilzug, kann der gesamte Kurvenförderer im Notfall gestoppt werden. Das Set ist für eine Länge von **bis zu 15m** konzipiert und für alle Kurven, Stab- und Steilförderer geeignet und einsetzbar.

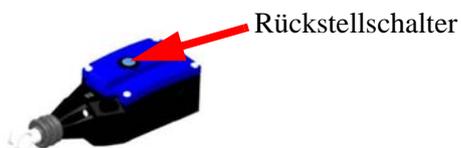
Wenn längere Strecken abgesichert werden müssen, z.B. aufgrund der Hausbreite oder weil die Quersammlung durch mehrere Häuser in Eingriffhöhe verläuft, dann müssen mehrere Seilzug-Kits montiert werden. Wenn der Förderer von beiden Seiten zugänglich ist, dann müssen auf beiden Seiten die Seilzug-Kits montiert sein. Die Anzahl der benötigten Seilzug-Kits verdoppelt sich in diesem Fall.

Das Seilzug-Notschalter-Set 57-05-0106 besteht aus folgenden Bauteilen:

1 Stk.	12 Stk.	1 Stk.	1 Stk.
57-05-0113	57-05-0116	57-05-0017	57-05-0114
Seilzug-Notschalter	Halter mit Ring-schraube	Endhalter	Seil kplt. 15m
			

Für den korrekten Betrieb ist eine Vorspannung auf dem Seilzug erforderlich. Wenn die Vorspannung gelöst wird, dann stoppt die Anlage. Dieses kann z.B. bei einem gerissenen Seilzug eintreten.

Ein versehentliches Wiedereinschalten der Anlage nach Auslösung des Notschalters ist nicht möglich, da der Notschalter über einen Rückstellschalter verfügt.



Der Seilzug-Notschalter muss mit dem Schaltkasten/Bedienpult der Förderanlage korrekt verbunden sein. Es ist sicherzustellen, dass die verwendeten elektrischen Komponenten für den Anschluss sicherheitsrelevanter Bauteile zugelassen sind.

Der Seilzug kann an Innen- und Außenbögen sowie in Steigungen und Gefällen installiert werden. Die Halter werden an den bestehenden Anschlusspunkten des Förderer-Systems installiert (z.B. an den Aluminium-Quertraversen).



Installations-Beispiele:

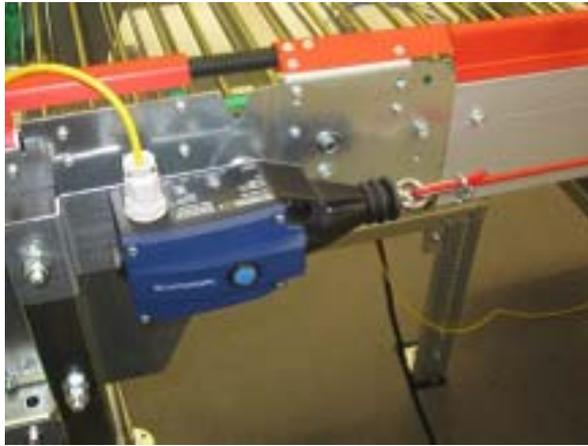


Abb. 1: Installation am Frontantrieb



Abb. 2: Endhalter



Abb. 3: Installation am Bogen



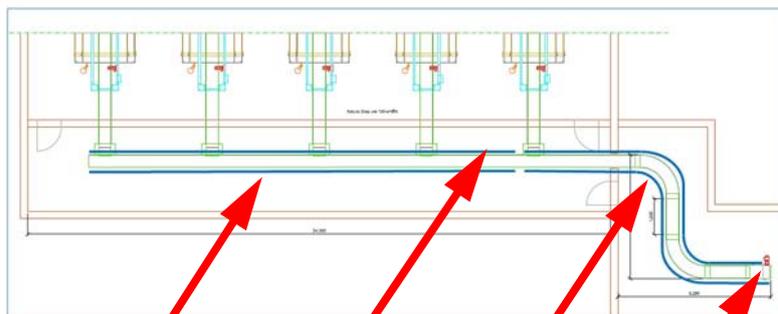
Abb. 4: Halter am Mittelstück



Achtung !

Die Seilzug-Notschalter-Kits werden nicht automatisch mitgeliefert, sondern müssen entsprechend der individuellen Einbausituation des Förderers separat erfasst und bestellt werden.

Kalkulationsbeispiel :

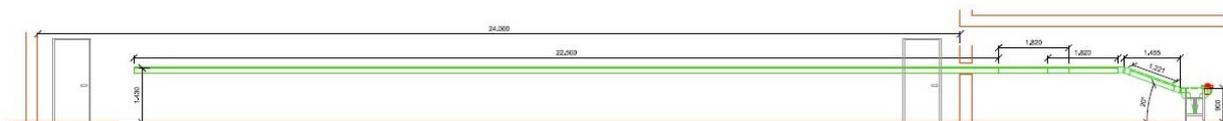


2. Notschalter-Kit

1. Notschalter-Kit

4. Notschalter-Kit

3. Notschalter-Kit



In diesem Beispiel befindet sich der Förderer auf ganzer Strecke in direkter Eingriffhöhe. Aufgrund der Länge des Förderers müssen beidseitig je zwei Notschalter-Kits montiert werden. Insgesamt werden in diesem Fall **4 Notschalter-Kits** benötigt.

1	Grundlegende Hinweise	1
1.1	Grundsatz	1
1.2	Erklärung der Symbole	2
1.2.1	Sicherheitszeichen im Handbuch	2
1.2.2	Sicherheitszeichen im Handbuch und auf der Anlage	2
1.2.3	Sicherheitszeichen und Hinweise auf der Anlage	3
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.4	Vermeidung vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlanwendungen	4
1.5	Allgemeine Sicherheitsvorschriften	4
1.6	Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln	5
1.7	Gefahren bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise	6
1.8	Bekleidung zur Sicherheit der Personen	6
1.9	Montage und Wartung	7
1.10	Beschäftigung von betriebsfremdem Personal	7
1.11	Ersatzteilbestellung	8
1.12	Verpflichtungen	8
1.13	Gewährleistung und Haftung	9
1.14	Störungen und Stromausfall	9
1.15	Erste Hilfe	9
1.16	Entsorgung	10
1.17	Gebrauchshinweise	10
1.18	Urheberrecht	10
2	Spezielle Sicherheitshinweise	11
2.1	Personenspezifische Sicherheitshinweise	11
2.2	Bekleidung und Verhaltensweisen zur Sicherheit der Personen	11
2.2.1	Kleidung und Schuhwerk	11
2.2.2	Schmuck	11
2.2.3	Haare	12
2.3	Anlagenspezifische Sicherheitshinweise	12
2.3.1	Gesamtanlage	12
2.3.2	Einzelkomponenten	13
2.3.2.1	Eiersammlung	13
2.3.2.2	Elektrische Bauelemente	14
3	Handsammeltische	15
3.1	Handsammeltisch klappbar	15
3.1.1	Für Antrieb Längsband 245/350	15
3.1.1.1	Befestigung am Antrieb Längsband	16
3.1.2	Für Antrieb Längsband 500	17
3.1.2.1	Befestigung am Antrieb Längsband	18

3.1.3	Handsammeltische klappbar an 2-etagigen Antrieben	19
3.2	Handsammeltisch freistehend	20
3.3	Handsammeltisch direkt vor Antrieb	22
4	Stabförderer	23
4.1	Stabförderer 1 Etage	23
4.2	Stabförderer 2 Etagen	26
4.3	Ersatzteile für alle Breiten.	27
4.4	Ausheberad kplt.	28
5	Kurvenförderer bis 28°	29
5.1	Kurvenförderer 1 Etage gerade	29
5.2	Kurvenförderer 1 Etage S-Bogen.	30
5.3	Kurvenförderer 2 Etagen.	33
5.4	Ersatzteile für alle Breiten.	35
5.5	Bodenständer mittel	36
5.6	Bodenständer lang	37
5.7	Bodenständer BD	38
6	Steilförderer Direkt & Schmutzauffangkasten	40
6.1	Steilförderer Direkt	40
6.1.1	Planungshilfe	41
6.1.2	Montage	42
6.1.3	Stücklisten.	43
6.1.4	Ersatzteile für alle Breiten.	44
6.2	Schmutzauffangkasten	46
7	Antrieb LB direkt vor Quersammlung	49
8	Wartungsanleitung	50

1 Grundlegende Hinweise

	<p>Bewahren Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig und stets griffbereit im Bereich der Anlage auf. Alle Personen, die die Anlage montieren, bedienen, reinigen und warten, müssen mit dem Inhalt des Handbuchs vertraut sein.</p> <p>Beachten Sie unbedingt die enthaltenen Sicherheitshinweise !</p> <p>Sollte dieses Handbuch beschädigt werden oder verloren gehen, fordern Sie eine Kopie bei Big Dutchman an.</p>
---	--

1.1 Grundsatz

Die **Big Dutchman** Anlage entspricht dem Stand der Technik und erfüllt die anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Sie ist betriebssicher, dennoch können bei unsachgemäßer Verwendung von ihr Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen an der Anlage oder an anderen Sachwerten ausgehen.

Die Anlage darf nur:

- bestimmungsgemäß
- in technisch einwandfreiem Zustand
- sicherheits- und gefahrbewusst von eingewiesenem Personal montiert, benutzt, gewartet und instandgesetzt werden.

Beim Auftreten besonderer Probleme, die nicht ausführlich genug in diesem Handbuch behandelt werden, halten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Rücksprache mit uns.

1.2 Erklärung der Symbole

1.2.1 Sicherheitszeichen im Handbuch

Sie werden beim Lesen dieses **Handbuches** auf folgende Symbole stoßen

	<p>WARNUNG</p> <p>Dies zeigt Risiken, die zu Personenschaden mit Todesfolge oder zu schweren Verletzungen führen können</p>
	<p>VORSICHT</p> <p>Dies zeigt Risiken oder unsichere Verfahren an, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen können</p>
	<p>HINWEIS</p> <p>Dies zeigt Hinweise zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen und umweltgerechten Umgang mit der Anlage an</p>

1.2.2 Sicherheitszeichen im Handbuch und auf der Anlage

Diese Sicherheitszeichen verdeutlichen Restgefahren der Anlage und gelten als Erweiterung der o.g. Symbole

	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung
---	--

	Warnung vor Kälte
---	-------------------

	Warnung vor Rutschgefahr
---	--------------------------

1.2.3 Sicherheitszeichen und Hinweise auf der Anlage

Sie können je nach Anlagenart die folgenden Sicherheitszeichen finden. Sie weisen auf funktionstechnische Restgefahren im Umgang mit der Anlage hin und geben Informationen zur Vermeidung dieser Gefahren.

	<p>ALLGEMEINE GEFAHR !</p> <p>Anlage schaltet sich automatisch ein. Vor Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten Hauptschalter auf „AUS“!</p>
	<p>QUETSCHGEFAHR durch drehende Maschinenteile!</p> <p>Verschließen Sie Schutzeinrichtungen fest vor jeder Inbetriebnahme der Anlage. Das Öffnen der Schutzeinrichtungen ist nur bei stillstehender Anlage von dazu befugten Personen erlaubt.</p>
	<p>VERLETZUNGSGEFAHR durch in Betrieb befindliche Schnecke, Kette oder Seilscheiben!</p> <p>Fassen oder steigen Sie niemals bei laufendem Motor in den Futterbehälter oder in den Futtertrog ein!</p>
	<p>VERÄTZUNGSGEFAHR durch Reinigungsmittel!</p> <p>Tragen Sie bei Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzkleidung. Beachten Sie beim Einsatz von Säuren immer die Herstellerangaben!</p>

Beachten Sie unbedingt direkt an der Anlage angebrachte Hinweise wie z.B. Drehrichtungspfeil am Motor.

Die Sicherheitszeichen und Hinweise müssen immer gut sichtbar und nicht beschädigt sein. Falls sie z.B. durch Staub, Tierexkremete, Futterreste, Öl oder Fett verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einer Lösung aus Wasser und Reinigungsmitteln.

	<p>Ist ein Sicherheitszeichen oder Hinweis an einem auszuwechselnden Teil angebracht, stellen Sie sicher, dass es auch wieder am neuen Teil angebracht ist.</p>
---	---

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Anlagen sind ausschließlich für die Verwendung in Legeställen bestimmt.

Diese Anlagen dienen dem Ziel, Hühnereier zu fördern. Dieses Ziel bildet die Grundlage zur Definition der bestimmungsgemäßen Verwendung der Anlagen. Die **Big Dutchman** Anlagen dürfen nur im Sinne Ihrer Bestimmung verwendet werden.

Jeder darüberhinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Montagebedingungen.

1.4 Vermeidung vernünftigerweise vorhersehbarer Fehlanwendungen

Folgende Verwendungen der **Big Dutchman** Anlage sind grundsätzlich nicht gestattet und gelten als Fehlanwendungen:

- Transport von Personen.
- Transport von Tieren.
- Transport von Gegenständen.
- Eine mechanische Belastung des Systems, welche über die üblichen für die Anlage vorgesehenen Belastungen hinausgeht.
- Betreiben der Anlage mit falscher Kettenspannung
- Einsatz ungeeigneter Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Zu lange Einwirkzeit von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln

Fehlanwendungen führen zu einem Haftungsausschluss durch **Big Dutchman**.

Das entstehende Risiko bei einer Fehlanwendung trägt ausschließlich der Anlagenbetreiber!

1.5 Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln ein. Überprüfen Sie Sicherheits- und Funktionseinrichtungen auf sicheren und funktionsgerechten Zustand:

- vor der Inbetriebnahme
- in angemessenen Zeiträumen

- nach Änderung oder Instandsetzung

Überzeugen Sie sich nach jeder Reparatur vom ordnungsgemäßen Zustand der Anlage. Sie dürfen die Anlage erst dann wieder in Betrieb nehmen, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht sind. Beachten Sie unbedingt die Vorschriften der Wasser- und Energieversorgungsunternehmen.

1.6 Sicherheitsvorschriften für den Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln

Sie haben dafür zu sorgen, dass die Anlage mit den elektrischen Betriebsmitteln entsprechend den elektrotechnischen Regeln betrieben und instandgehalten wird.

	Die Installation und Arbeiten an elektrischen Bauteilen/-gruppen dürfen nur von einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln (z.B. EN 60204, DIN VDE 0100/0113/0160) durchgeführt werden.
---	--

	Bei einem geöffneten Regelgerät liegen gefährliche elektrische Spannungen frei. Verhalten Sie sich gefahrenbewusst und halten Sie Mitarbeiter anderer Fach-/Arbeitsbereiche von der Gefahrenstelle fern!
--	--

Um Schäden durch Ammoniak (NH₃)-Dämpfe zu vermeiden, montieren Sie Regelgeräte nicht direkt im Stall sondern im Vorraum. Bei Störungen an der elektrischen Energieversorgung schalten Sie die Anlage sofort ab. Kontrollieren Sie die Spannungsfreiheit der Geräte mit einem zweipoligen Spannungsprüfer. Untersuchen Sie die elektrischen Leitungen vor jeder Inbetriebnahme auf erkennbare Schäden. Wechseln Sie schadhafte Leitungen aus, bevor Sie die Anlage in Betrieb nehmen. Setzen Sie nur die im Schaltplan vorgesehenen Sicherungen ein. Ersetzen Sie defekte Sicherungen sofort.

	Warnung
	Reparieren oder überbrücken Sie niemals defekte Sicherungen!
	Sie müssen defekte Sicherungen immer durch neue Sicherungen ersetzen!

Decken Sie niemals einen Elektromotor ab. Es kann ein Wärmestau mit hohen Temperaturen entstehen, so dass die Betriebsmittel zerstört werden und Brände entstehen können. Der Schaltschrank sowie alle Klemm- und Anschlusskästen der Anlage sind stets verschlossen zu halten. Lassen Sie beschädigte oder zerstörte Steckvorrichtungen sofort durch eine Elektrofachkraft ersetzen. Ziehen Sie Stecker nicht an der beweglichen Leitung aus der Steckdose. Die jeweiligen Anschlüsse entnehmen Sie bitte dem beigefügten Anschlussplan der gelieferten Anlagenteile.

1.7 Gefahren bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise

Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen, als auch für die Umwelt und Anlage zur Folge haben und zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche führen. Im Einzelnen kann Nichtbeachten beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen der Anlage
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung
- Gefährdung von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen

1.8 Bekleidung zur Sicherheit der Personen

     	<p>Vermeiden Sie bei der Bedienung, Montage, Wartung und Reinigung der Anlage das Tragen von weiter und flatternder Kleidung, Ringen und Uhren. Arbeiten Sie nie mit langen, nicht zusammengebundenen Haaren. Die Haare können sich in Bewegung befindlichen Arbeitsgeräten oder -teilen verfangen und schwere Verletzungen herbeiführen. Tragen Sie bei der Montage, Wartung und Reinigung der Anlage Arbeitsschutzbekleidung und Arbeitsschuhe, wenn erforderlich Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Gasmasken.</p>
---	--

1.9 Montage und Wartung

Die Montage der Anlage ist in Eigenleistung des Betreibers oder einer von ihm benannten Person möglich. Wir setzen voraus, dass der Betreiber oder die durch ihn benannte Person entweder über die notwendigen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen verfügen oder aber eine technische Ausbildung besitzen, die für eine sachgemäße Montage unbedingte Voraussetzung sind.

Reparaturen dürfen nur Personen durchführen, die aufgrund ihrer Ausbildung oder ihrer praktischen Kenntnisse und Erfahrungen die Gewähr für eine sachgemäße Ausführung bieten. Die Entscheidungsbefugnis darüber hat allein der Betreiber. Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft nach den geltenden DIN-Normen, VDE-Vorschriften, Unfallverhütungsvorschriften und den Vorschriften der örtlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen (EVU) ausgeführt werden. Arbeiten Sie nur mit geeignetem Werkzeug. Benutzen Sie bei Gefahr für Handverletzungen Schutzhandschuhe und bei Verletzungsgefahr für die Augen eine Schutzbrille.

	Vor allen Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie der Beseitigung von Funktionsstörungen grundsätzlich die Anlage abschalten und von der Stromversorgung trennen.
	Sichern Sie die Anlage durch ein am Hauptschalter fest angebrachtes Schild „Nicht in Betrieb nehmen!“ und ergänzen Sie es ggf. mit einem Hinweis auf Wartungsarbeiten.

Überzeugen Sie sich nach Reparatur- und Wartungsarbeiten vom ordnungsgemäßen Zustand der Anlage. Die Anlage darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht sind.

1.10 Beschäftigung von betriebsfremdem Personal

Montage-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten werden häufig von betriebsfremdem Personal ausgeführt, welches die anlagespezifischen Gegebenheiten und die daraus resultierenden Gefahren nicht kennt.

	Als Aufsichtsführender sind Sie für die Sicherheit betriebsfremden Personals verantwortlich!
---	--

Regeln Sie als Betreiber Verantwortungsbereiche, Zuständigkeiten und Überwachung des Personals. Informieren Sie diese Personen ausführlich über die Gefahren in ihrem Tätigkeitsbereich. Kontrollieren Sie deren Arbeitsweise und schreiten Sie rechtzeitig ein.

1.11 Ersatzteilbestellung



Betriebssicherheit ist oberstes Gebot!

Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Original **Big Dutchman** Ersatzteile. Für nicht freigegebene oder empfohlene Fremdprodukte sowie durchgeführte Modifikationen (z.B. Software, Steuerungen) kann nicht beurteilt werden, ob sich im Zusammenhang mit **Big Dutchman** Anlagen ein Sicherheitsrisiko ergibt.



Die exakte Bezeichnung (Code-Nummern) der Teile für die Ersatzteilbestellungen finden Sie in den Ersatzteillisten im Anhang.

Bei Ersatzteilbestellungen sind anzugeben:

- Code-Nr. und Bezeichnung des Ersatzteils oder
- Rechnungsnummer der Originallieferung
- Stromversorgung, z.B. 230V/400V-3Ph.- 50/60Hz.

1.12 Verpflichtungen

Beachten Sie die Hinweise im Handbuch. Grundvoraussetzung für den sicherheitsgerechten Umgang und den störungsfreien Betrieb dieser Anlage ist die Kenntnis der grundlegenden Sicherheitshinweise und der Sicherheitsvorschriften.

Diese Bedienungs- und Montageanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sind von allen Personen zu beachten, die diese Anlage montieren und bedienen. Darüber hinaus sind die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung zu beachten.

Veränderungen an der Anlage schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

1.13 Gewährleistung und Haftung

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Anlage
- unsachgemäße Montage und unsachgemäßes Betreiben der Anlage
- Betreiben der Anlage bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionierenden Sicherheits- und Schutzvorrichtungen
- Nichtbeachten der Hinweise im Handbuch bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Wartung, Betrieb und Rüsten der Anlage
- eigenmächtiges Verändern der Anlage
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen
- Katastrophenfälle durch Fremdeinwirkung und höhere Gewalt.

1.14 Störungen und Stromausfall

Wir empfehlen den Einbau von Warnanlagen zur Überwachung Ihrer Betriebseinrichtungen bzw. den Betrieb eines automatisch startenden Notstromaggregates zur Stromversorgung bei Stromausfall. Dadurch schützen Sie die Tiere und somit Ihre wirtschaftliche Existenz. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Sachversicherer.

1.15 Erste Hilfe

Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte, wenn nicht ausdrücklich anders verordnet, immer ein Verbandskasten am Arbeitsplatz vorhanden sein. Füllen Sie entnommenes Material sofort wieder auf.

Wenn Sie Hilfe anfordern, geben Sie folgende Angaben:

- wo es geschah
- was geschah
- wieviele Verletzte
- welche Verletzungsart
- wer meldet !

1.16 Entsorgung

Nach Beendigung der Montage bzw. der Reparatur der Anlage entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien und nicht verwertbare Abfälle bzw. Reste entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bzw. führen Sie der Wiederverwertung zu. Das gleiche gilt für die Teile der Anlage nach Außerbetriebnahme.

1.17 Gebrauchshinweise

Änderungen der Konstruktion und der technischen Daten behalten wir uns im Interesse der Weiterentwicklung vor. Aus den Angaben, Abbildungen bzw. Zeichnungen und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Der Irrtum ist vorbehalten! Neben den sicherheitstechnischen Ausführungen in diesem Handbuch und den im Verwenderland geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung beachten Sie bitte die anerkannten fachtechnischen Regeln (sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten nach UVV, VBG, VDE ect.). Beachten Sie neben dieser Betriebsanleitung auch die Hinweise der Zulieferer (z.B. Sensoren).

1.18 Urheberrecht

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Die hier wiedergegebenen Informationen bzw. Zeichnungen dürfen ohne Genehmigung weder vervielfältigt, noch missbräuchlich verwertet, noch Dritten zur Kenntnis gegeben werden.

Sollten von Ihnen Fehler oder ungenaue Auskünfte festgestellt werden, wären wir Ihnen dankbar, über diese informiert zu werden.

Alle im Text genannten und abgebildeten Warenzeichen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber und werden als geschützt anerkannt.

© Copyright 2012 **Big Dutchman**

Für Rückfragen melden Sie sich bitte bei:

Big Dutchman International GmbH, Postfach 1163 in D-49360 Vechta, Germany,
Telefon +49 (0)4447/801-0, Fax +49 (0)4447/801-237

E-Mail: big@bigdutchman.de, Internet: www.bigdutchman.de

2 Spezielle Sicherheitshinweise

2.1 Personenspezifische Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen Sie mit wichtigen Informationen im Umgang mit der Anlage vertraut machen, die für Ihre Sicherheit und für die Sicherheit der Anlage von Bedeutung sind.

Wartungsarbeiten dürfen nur von speziell geschulten und eingewiesenen Bedienkräften durchgeführt werden.

Halten Sie sich an die vorgegebenen Sicherheitshinweise.

2.2 Bekleidung und Verhaltensweisen zur Sicherheit der Personen

2.2.1 Kleidung und Schuhwerk

- Weite Kleidungsstücke erhöhen die Unfallgefahr
- Weite Kleidungsstücke, Krawatten, Schals etc. können in laufende oder rotierende Anlagenteile gelangen
- Hohe Absätze sind ein Sicherheitsrisiko
- Beim Stolpern können Sie an scharfkantige, laufende oder rotierende Anlagenteile gelangen und sich schwer verletzen

	<p>Sichern Sie weite und lose Kleidungsstücke, oder legen Sie diese ab!</p> <p>Tragen Sie bei der Arbeit an oder auf der Anlage nur trittsicheres Schuhwerk, beim Austausch schwerer Anlagenteile Sicherheitsschuhwerk!</p>
---	--

2.2.2 Schmuck

- Loser und großer Schmuck erhöht die Unfallgefahr
- Sie können mit losen und großen Schmuckteilen an Anlagenkomponenten hängenbleiben

	<p>Legen Sie Ihren Schmuck ab, insbesondere Halsketten, Armreifen und Ringe!</p>
---	---

2.2.3 Haare

- Lange Haare erhöhen die Unfallgefahr
- Lange Haare können in laufende oder rotierende Anlagenteile gelangen



Sichern Sie lange Haare, indem Sie sie hochbinden oder ein Kopftuch/ Haarnetz tragen!

2.3 Anlagenspezifische Sicherheitshinweise

Die einzelnen Zonen der **Big Dutchman** Anlage zeichnen sich durch unterschiedliche Konstruktionsweisen aus. Es sind diverse auslaufende, rotierende und gleitende Anlagenteile zu finden, die bei Unkenntnis der genauen Konstruktionsweise das Risiko von Verletzungen erhöhen können.

Deshalb:

Folgende Hinweise sind bei Wartung, Reparatur und Betrieb der Anlage unbedingt zu beachten!

2.3.1 Gesamtanlage



Hinweis zur Unfallverhütung:

Vor jedem Betrieb der Kurvenförderers sollte sichergestellt sein, dass keine Personen am Förderer arbeiten und keine Gegenstände oder Werkzeuge auf dem Förderer liegen oder speziell beim Liftsystem unter der Förderanlage abgestellt sind.

Die Schaltschränke für solche Anlagen sollten so angeordnet sein, dass möglichst die gesamte Förderstrecke eingesehen werden kann.

Das Bedienpersonal muss Funktion und Arbeitsweise dieser Förderanlagen genau kennen und notfalls schnellstens ausschalten können.

Sollten sich über die Betriebsanleitung hinaus Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Kundendienst oder fragen Sie direkt im Werk nach.

- Herumliegende Teile auf der Anlage und um die Anlage herum können zum Stolpern und/ oder Sturz führen, so dass Sie sich an Bauteilen der Anlage verletzen können.
- Nichtkenntnis der Konstruktionsstruktur der Anlage kann zu Verletzungen führen.

- Herumliegende Teile in/ auf den Komponenten (z.B. im Futtertrog, auf dem Eierband, in den Nestern, etc.) können die Anlage ernsthaft beschädigen

	<p>Legen Sie niemals Gegenstände (z.B. Ersatzteile, ausgetauschte Teile, Werkzeuge, Reinigungsgeräte etc.) nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten in den begehbaren Bereichen der Anlage und um die Anlage herum ab!</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass vor der Wiederinbetriebnahme alle losen oder ausgetauschten Teile von/ aus den Anlagenkomponenten entfernt worden sind!</p> <p>Machen Sie sich mit dem Aufbau und der Konstruktion der Anlage bei ausreichender Beleuchtung genau vertraut! Falls dieses nicht in ausreichender Form möglich ist, informieren Sie sich über bestehende Restgefahren im Zusammenhang mit dieser Anlage!</p> <p>Tragen Sie bei Arbeiten unter der Anlage immer einen Schutzhelm!</p>
---	---

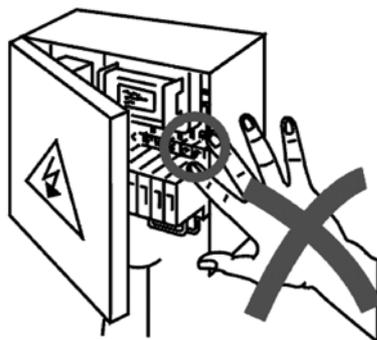
2.3.2 Einzelkomponenten

2.3.2.1 Eiersammlung

- rotierende Teile (Antriebs-, Führungs- und Umlenkrollen etc.) können zu schweren Verletzungen führen!

	<p>Fassen Sie niemals die Antriebs-, Führungs- und Umlenkrollen bei eingeschalteter Eiersammlung an!</p> <p>Versichern Sie sich, dass alle Abdeck- und Schutzhauben ordnungsgemäß verschlossen und gesichert sind!</p>
---	--

2.3.2.2 Elektrische Bauelemente



Hohe elektrische Spannungen!

Bei Berührung spannungsführender Teile sind schwere Verletzungen durch elektrischen Schlag möglich!

Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten können spannungsführende Elemente freiliegen!



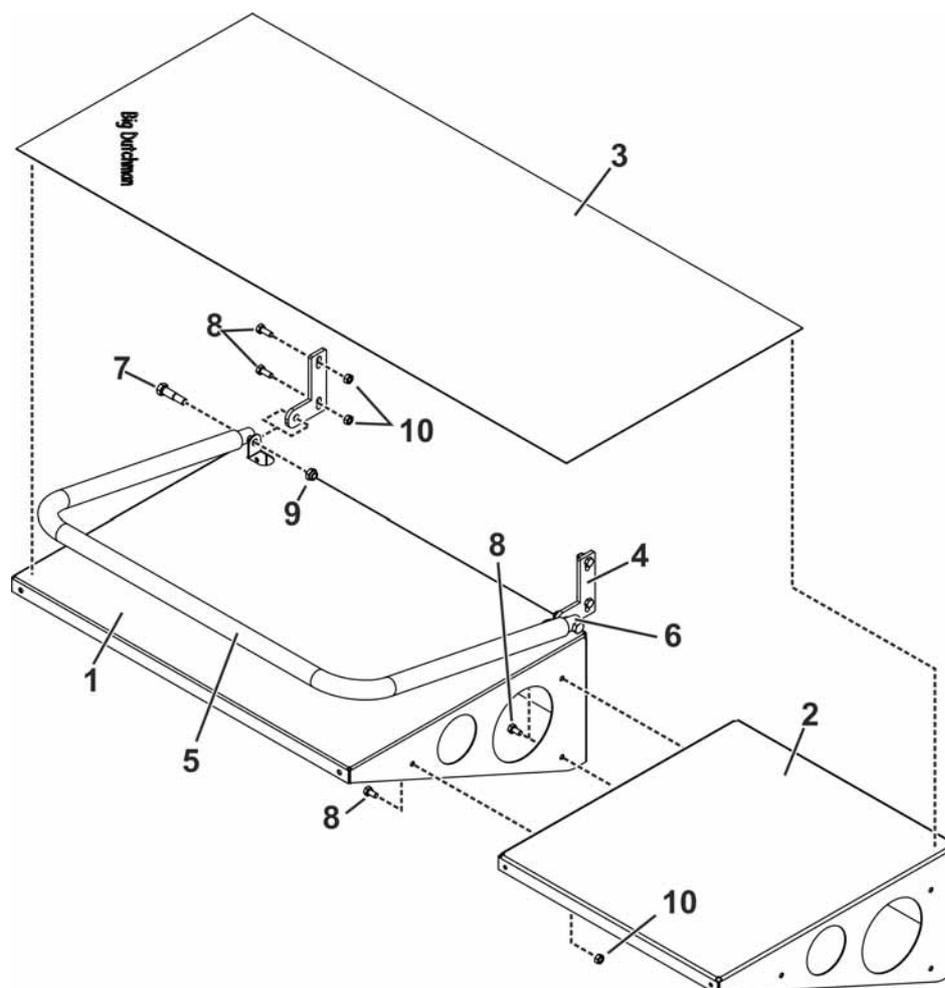
Berühren Sie niemals freiliegende elektrische Bauelemente. Maschinen mit freiliegenden elektrischen Bauelementen dürfen vom Bedienpersonal nicht benutzt werden.

3 Handsammeltische

3.1 Handsammeltisch klappbar

3.1.1 Für Antrieb Längsband 245/350

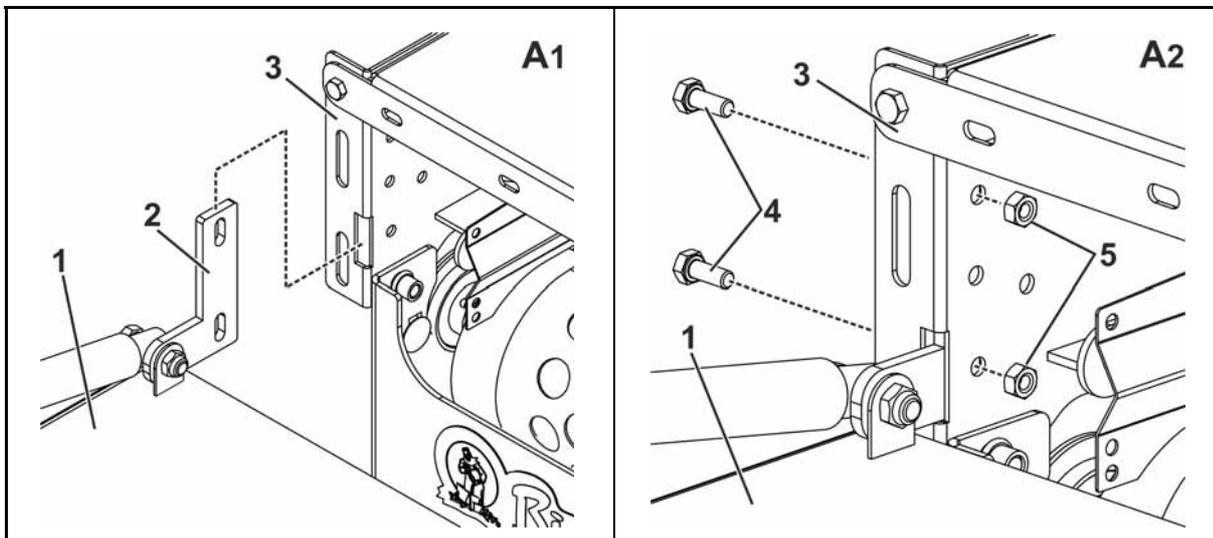
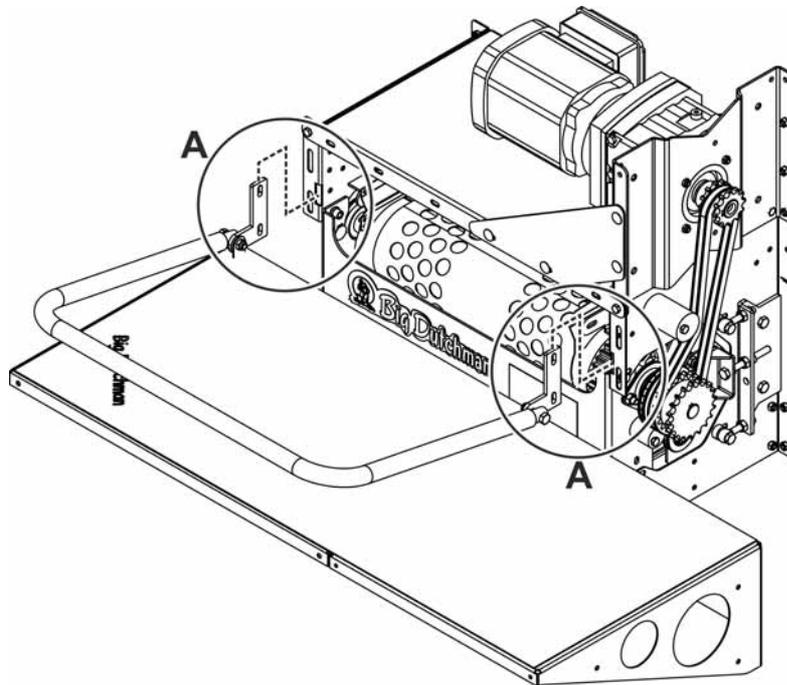
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	36-03-6601	Handsammeltisch klappbar kplt für Antrieb LB 245/350 pro Etg



Pos.	Menge	Code-Nr.	Bezeichnung
1		36-03-6591	Handsammeltisch klappbar m/Bügel f/Antrieb LB 245/350 p/Etg
2		36-03-6593	Pack Tisch lks/rts anreihbar für Antrieb LB 245/350/500
3		36-00-0001	Sammelmatte Größe 1 920x395 f/Klapptisch kplt Antrieb LB 245/350 o/Tisch
4		83-02-0727	Halter Klappbügel Antrieb LB 245/350/500
5		83-01-8193	Polster für Bügel Handsammeltisch Antrieb LB 245/350
6		83-01-8191	Bügel Handsammeltisch klappbar Antrieb LB 245/350
7		99-10-1248	Skt-Schraube M 8x 35 verz DIN 933 8.8
8		99-10-1067	Skt-Schraube M 6x 16 verz DIN 933 8.8

Pos.	Menge	Code-Nr.	Bezeichnung
9		99-20-1064	Sicherungsmutter M 8 DIN 985-6 verz
10		99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8

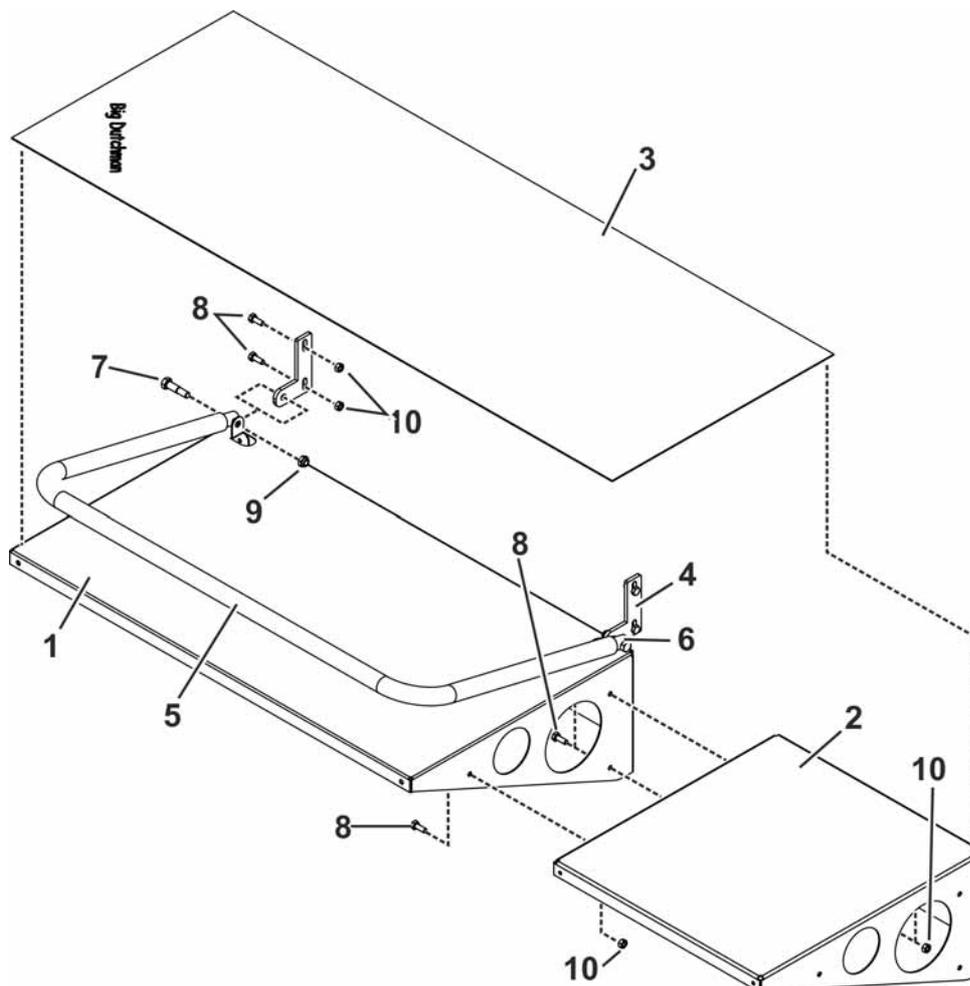
3.1.1.1 Befestigung am Antrieb Längsband



Pos.	Menge	Code-Nr.	Bezeichnung
1		36-03-6591	Handsammeltisch klappbar m/Bügel f/Antrieb LB 245/350 p/Etg
2		83-02-0727	Halter Klappbügel Antrieb LB 245/350/500
3			Rahmen
4		99-10-1067	Skt-Schraube M 6x 16 verz DIN 933 8.8
5		99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8

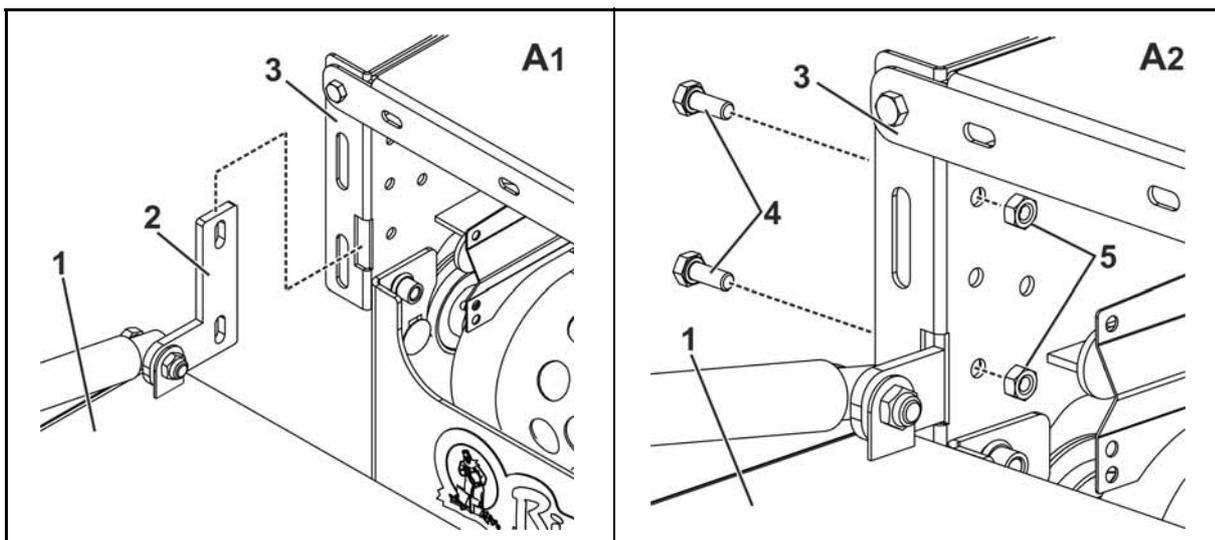
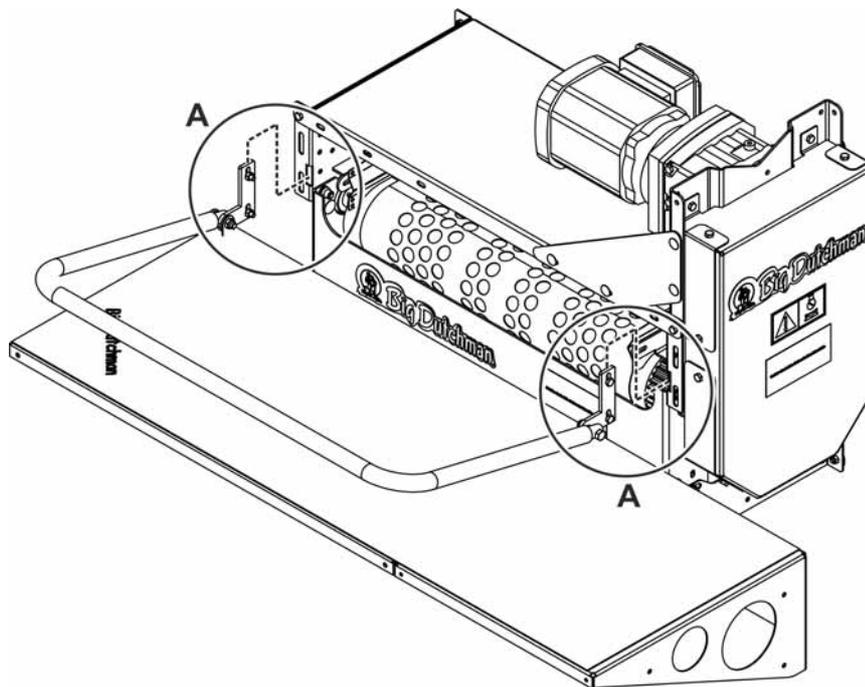
3.1.2 Für Antrieb Längsband 500

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	36-03-6602	Handsammeltisch klappbar kplt für Antrieb LB 500 pro Etg



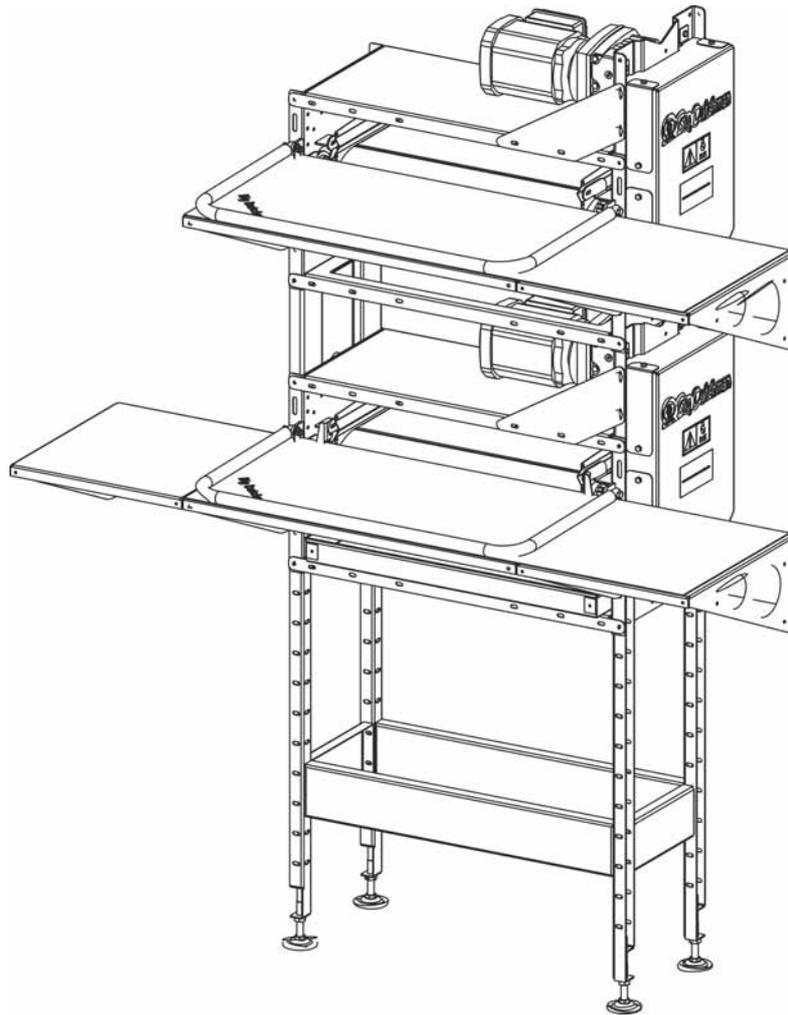
Pos.	Menge	Code-Nr.	Bezeichnung
1		36-03-6592	Handsammeltisch klappb. m Bügel für Antrieb LB 500 p. Etage
2		36-03-6593	Pack Tisch lks/rts anreihbar für Antrieb LB 245/350/500
3		36-00-0002	Sammelmatte Größe 2 1070x395 f/Klapptisch kplt Antrieb LB 500 o/Tisch
4		83-02-0727	Halter Klappbügel Antrieb LB 245/350/500
5		83-01-8715	Polster für Bügel Handsammeltisch Antrieb LB 500
6		83-02-2327	Bügel Handsammeltisch Antrieb LB 500
7		99-10-1248	Skt-Schraube M 8x 35 verz DIN 933 8.8
8		99-10-1067	Skt-Schraube M 6x 16 verz DIN 933 8.8
9		99-20-1064	Sicherungsmutter M 8 DIN 985-6 verz
10		99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8

3.1.2.1 Befestigung am Antrieb Längsband



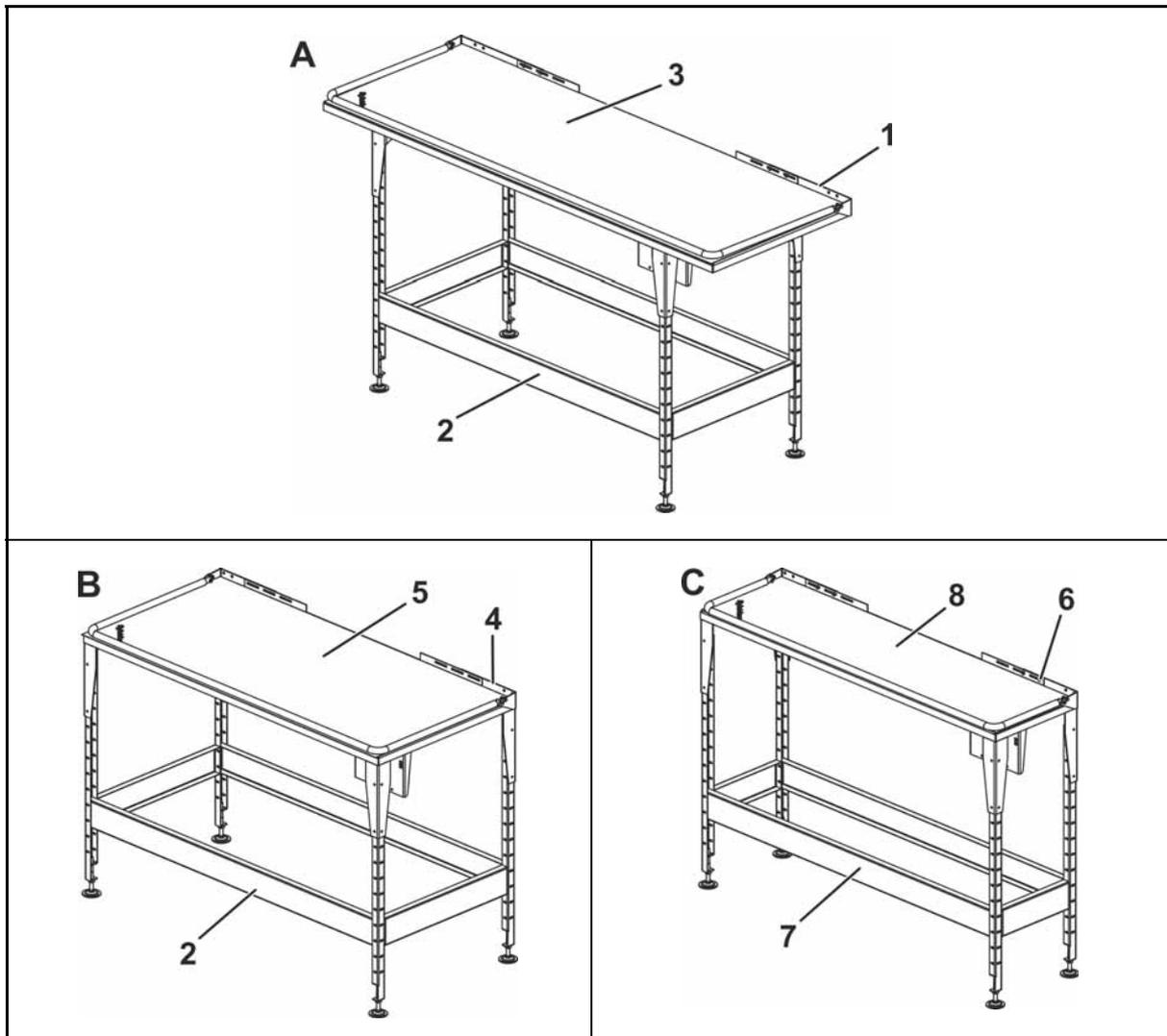
Pos.	Menge	Code-Nr.	Bezeichnung
1		36-03-6592	Handsammeltisch klappb. m Bügel für Antrieb LB 500 p. Etage
2		83-02-0727	Halter Klappbügel Antrieb LB 245/350/500
3			Rahmen
4		99-10-1067	Skt-Schraube M 6x 16 verz DIN 933 8.8
5		99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8

3.1.3 Handsammeltische klappbar an 2-etagigen Antrieben

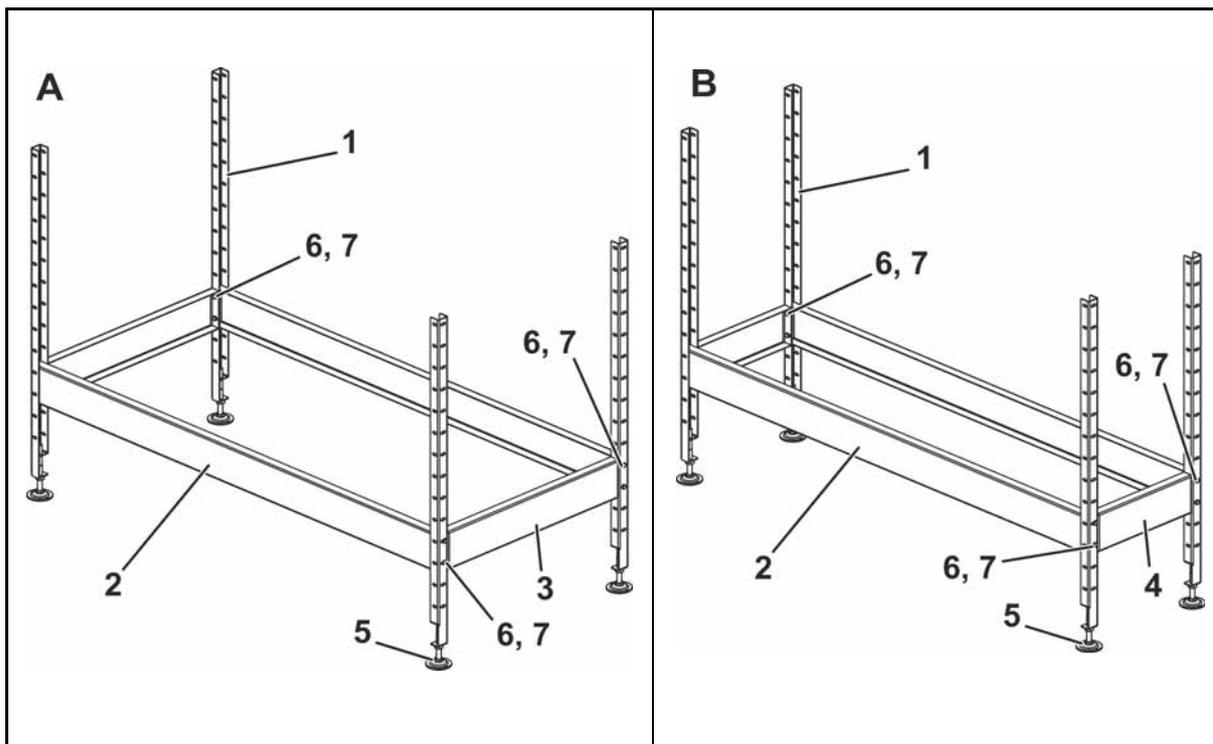


Die klappbaren Handsammeltische (für Antrieb LB 245/350 bzw. LB 500) können auch an 2-etagigen Anlagen montiert werden.

3.2 Handsammeltisch freistehend

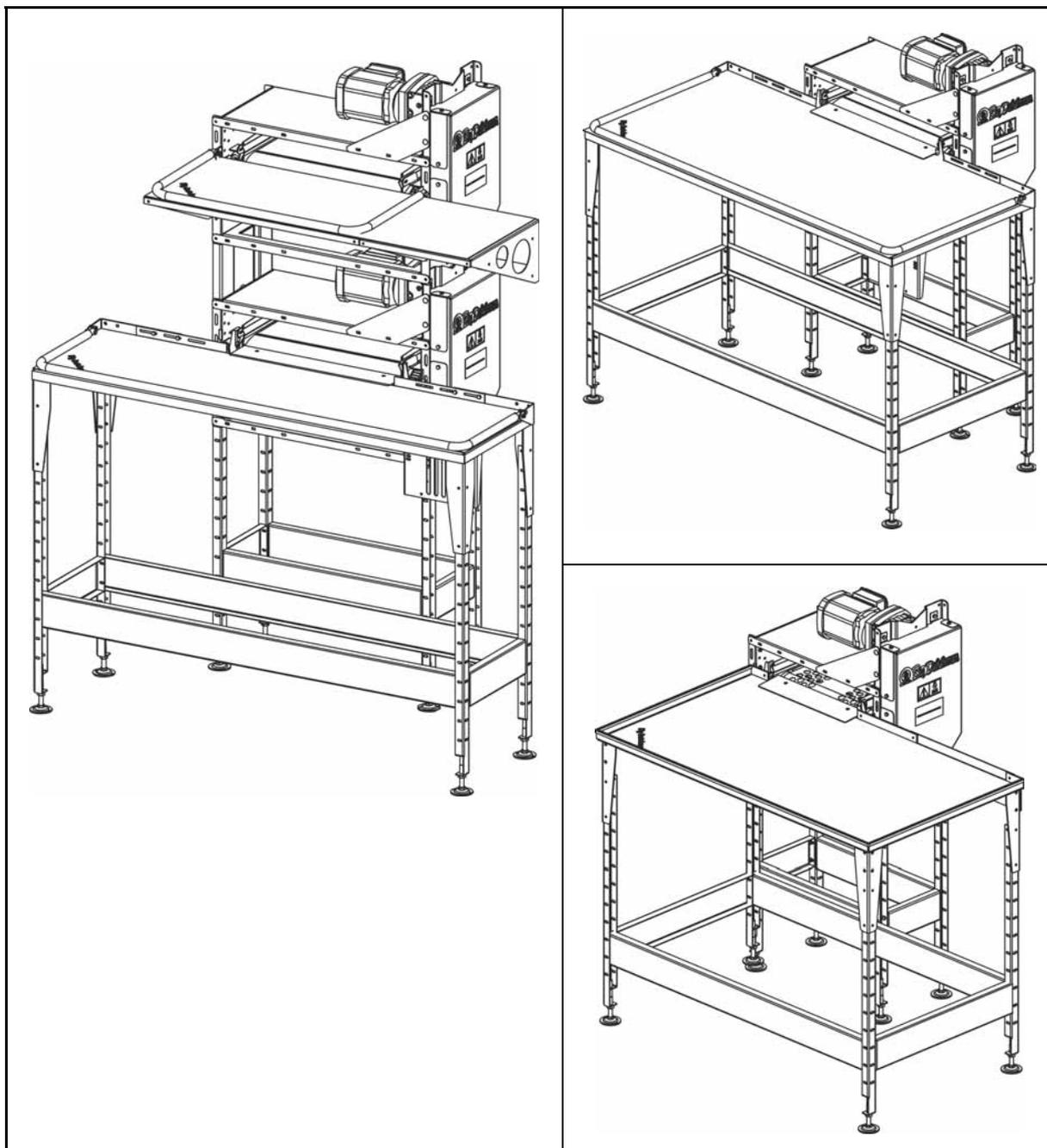


Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
A	36-03-6606	Handsammeltisch freistehend kplt 1900x700
1	83-02-3640	Handsammeltisch freistehend 1900x700
2	36-03-7290	Unterbau Tischantrieb LB 500 LB-Höhe bis 1020mm
3	36-00-0004	Sammelmatte Größe 4 1890x675 f/Handsammeltisch freistehend 1
B	36-03-6605	Handsammeltisch freistehend kplt 1500x700
4	83-02-0330	Handsammeltisch freistehend 1500x700
5	36-00-0003	Sammelmatte Größe 3 1430x675 f/Handsammeltisch freistehend 1
C	36-03-6604	Handsammeltisch freistehend kplt 1500x400
6	83-06-1374	Handsammeltisch freistehend 1500x400
7	36-03-7245	Unterbau Handsammelt. 1500x400 LB-Höhe bis 1020mm
8	36-00-0010	Sammelmatte Größe 10 1430x390 für Handsammeltisch 1500x400



Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
A	36-03-7290	Unterbau Tischantrieb LB 500 LB-Höhe bis 1020mm
B	36-03-7245	Unterbau Handsammelt. 1500x400 LB-Höhe bis 1020mm
1	83-03-0952	U-Ständer verz für Tischantrieb 350/500
2	83-02-4653	Stabilisierungsprofil Rückseite Unterbau Tischantrieb 500
3	83-02-2207	Stabilisierungsprofil seitlich Unterbau Tischantrieb 500
4	83-06-1375	Stabilisierungsprofil seitlich Unterbau H-S-T 1500x400
5	83-02-3984	Ständerfuß verstellbar M12x140 PA/verz kplt
6	99-10-1100	Skt-Schraube M 6x 12 verz DIN 933 8.8
7	99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8

3.3 Handsammeltisch direkt vor Antrieb



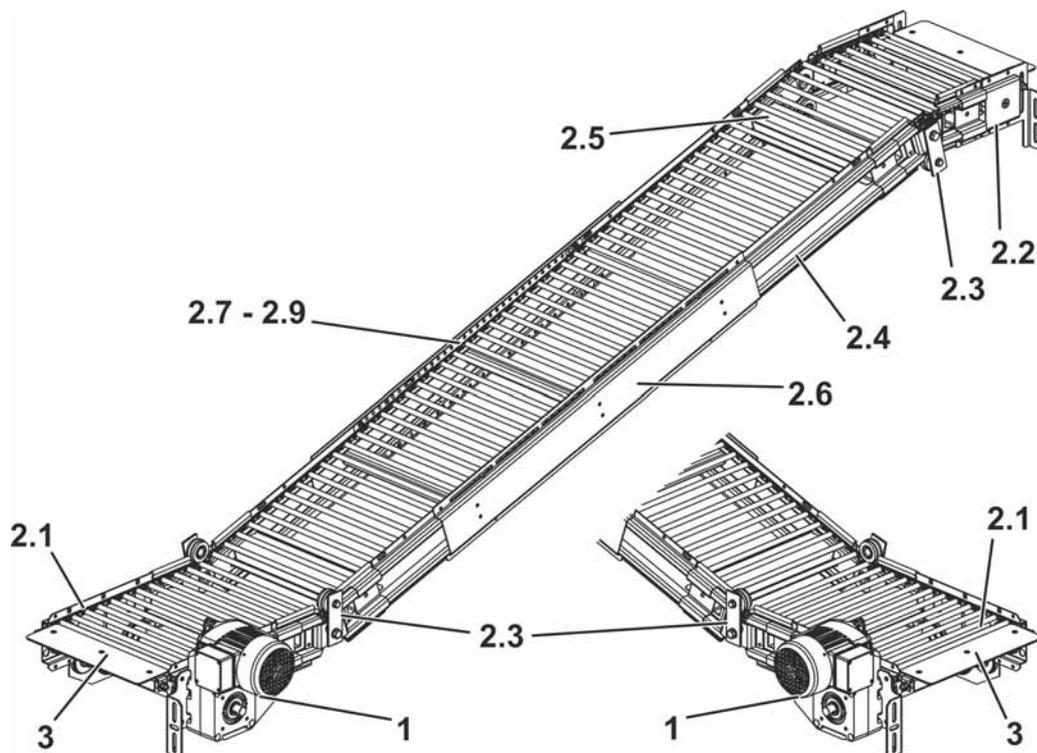
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
1	36-03-6604	Handsammeltisch freistehend kplt 1500x400
2	36-03-6605	Handsammeltisch freistehend kplt 1500x700
3	81-03-9879	Handsammeltisch freistehend 1200x700 l/r für Wandnest

4 Stabförderer

<p><u>Definition rechts/ links:</u></p> <p>Rechts (1) und links (2) beziehen sich immer auf die Förderrichtung der Anlage (3)!</p>	
--	--

Förderbreiten	1x 350; 1x 500; 2x 350	
Förderkette	Rollenkette mit Kunststoffstäben	
Steigung / Neigung	25° 470 mm/m	
Fördergeschwindigkeit	5 m / min	
Gesamtlänge beider Bahnen max.	15 m	
kurvengängig	nein	

4.1 Stabförderer 1 Etage



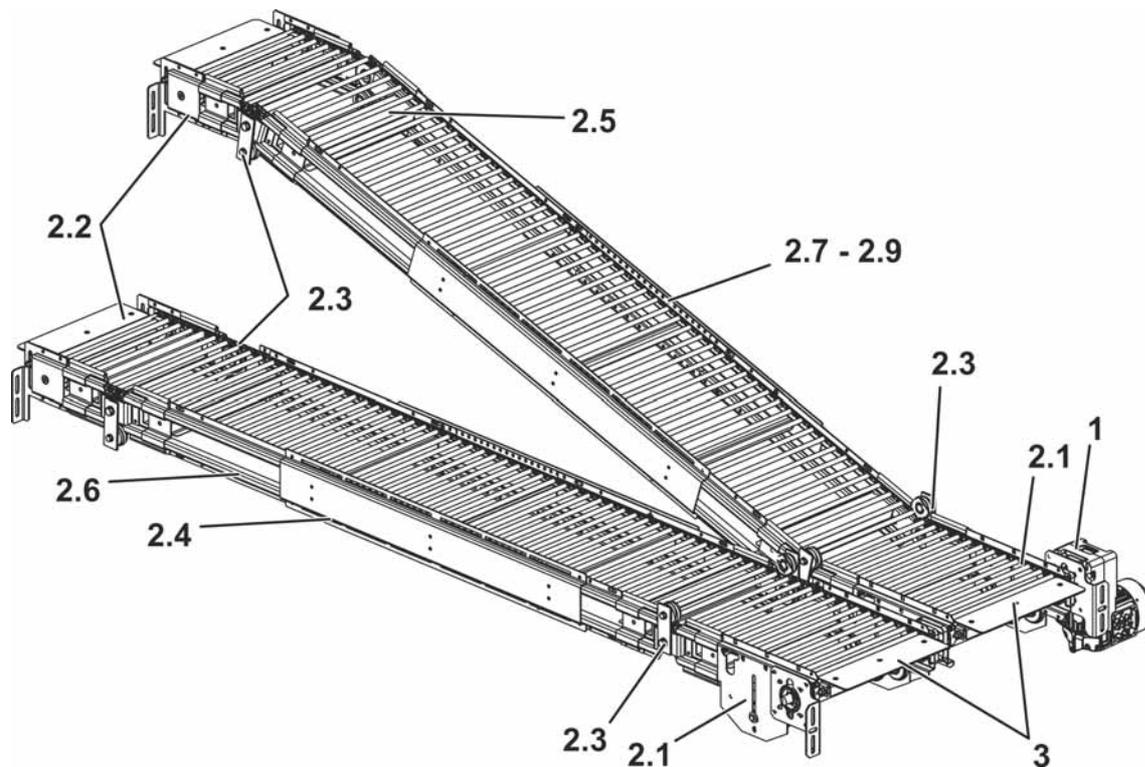
Stabförderer 350

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-01-1121	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x2000 vormontiert
	57-01-1126	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x2500 vormontiert
	57-01-1131	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x3000 vormontiert
	57-01-1136	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x3500 vormontiert
	57-01-1141	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x4000 vormontiert
	57-01-1146	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x4500 vormontiert
	57-01-1151	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x350x5000 vormontiert
	57-01-1122	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x2000 vormontiert
	57-01-1127	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x2500 vormontiert
	57-01-1132	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x3000 vormontiert
	57-01-1137	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x3500 vormontiert
	57-01-1142	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x4000 vormontiert
	57-01-1147	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x4500 vormontiert
	57-01-1152	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x350x5000 vormontiert
1	57-05-3582	G-Mot 0,18 230/400/50 17,6U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
2	57-01-1021	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x2000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1026	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x2500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1031	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x3000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1036	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x3500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1041	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x4000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1046	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x4500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1051	Stabförderer lks 0,18kW 1x350x5000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1022	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x2000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1026	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x2500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1032	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x3000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1037	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x3500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1042	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x4000 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1047	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x4500 verstellbar o/Mot montiert
	57-01-1052	Stabförderer rts 0,18kW 1x350x5000 verstellbar o/Mot montiert
2.1	57-01-3020	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner o/Motor Stabförderer 350
	57-01-3019	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner o/Motor Stabförderer 350
2.2	57-01-3069	Umlenkung inkl Übergabe/Halterung Stabförderer 350
2.3	36-01-3600	Gelenkeinheit kurz 0-25° Stabförder 350
2.4	57-01-3700	Verschiebeeinheit Stabförderer 350
2.5	57-01-3002	Traverse Stabförderer 350/4751
2.6	57-00-3023	Profil 1000mm Stabförderer alle Breiten 4709
	57-00-3049	Profil 2000mm Stabförderer alle Breiten 4710
2.7	57-01-3015	Förderkette 350 bis 25° Stabförderer 350/4748
2.8	57-00-3067	Kettenschloss 1/2"x5/16" Hohlbolzenkette Stabförder L3610507
2.9	83-05-6286	Eiergleitstreifen 3x57x1000 PVC grau
3	57-01-3576	Übergabepatte PVC 330x95 Stabförderer 350
	57-01-3575	Übergabepatte kplt Stabförderer 350
4	38-75-9803	Öl für Tropföler Kanister à 1L

Stabförderer 500

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-00-1121	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x2000 vormontiert
	57-00-1126	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x2500 vormontiert
	57-00-1131	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x3000 vormontiert
	57-00-1136	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x3500 vormontiert
	57-00-1141	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x4000 vormontiert
	57-00-1146	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x4500 vormontiert
	57-00-1151	Stabförder-Einh 0,18kW lks 1x500x5000 vormontiert
	57-00-1122	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x2000 vormontiert
	57-00-1127	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x2500 vormontiert
	57-00-1132	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x3000 vormontiert
	57-00-1137	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x3500 vormontiert
	57-00-1142	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x4000 vormontiert
	57-00-1147	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x4500 vormontiert
	57-00-1152	Stabförder-Einh 0,18kW rts 1x500x5000 vormontiert
1	57-05-3582	G-Mot 0,18 230/400/50 17,6U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
2	57-00-1021	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x2000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1026	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x2500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1031	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x3000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1036	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x3500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1041	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x4000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1046	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x4500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1051	Stabförderer lks 0,18kW 1x500x5000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1022	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x2000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1027	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x2500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1032	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x3000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1037	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x3500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1042	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x4000 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1047	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x4500 verstellbar o/Mot montiert
	57-00-1052	Stabförderer rts 0,18kW 1x500x5000 verstellbar o/Mot montiert
2.1	57-00-3020	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner o/Motor Stabförderer 500
	57-00-3019	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner o/Motor Stabförderer 500
2.2	57-00-3069	Umlenkung inkl Übergabe/Halterung Stabförderer 500
2.3	36-00-3600	Gelenkeinheit kurz 0-25° Stabförder 500
2.4	57-00-3700	Verschiebeeinheit Stabförderer 500
2.5	57-00-3002	Traverse Stabförderer 500/4716
2.6	57-00-3023	Profil 1000mm Stabförderer alle Breiten 4709
	57-00-3049	Profil 2000mm Stabförderer alle Breiten 4710
2.7	57-00-3015	Förderkette 500 bis 25° Stabförderer 500/4707
2.8	57-00-3067	Kettenschloss 1/2"x5/16" Hohlbolzenkette Stabförder L3610507
2.9	83-05-6286	Eiergleitstreifen 3x57x1000 PVC grau
3	57-00-3576	Übergabeplatte PVC 480x95 Stabförderer 500
	57-00-3575	Übergabeplatte kplt Stabförderer 500
4	38-75-9803	Öl für Tropföler Kanister à 1L

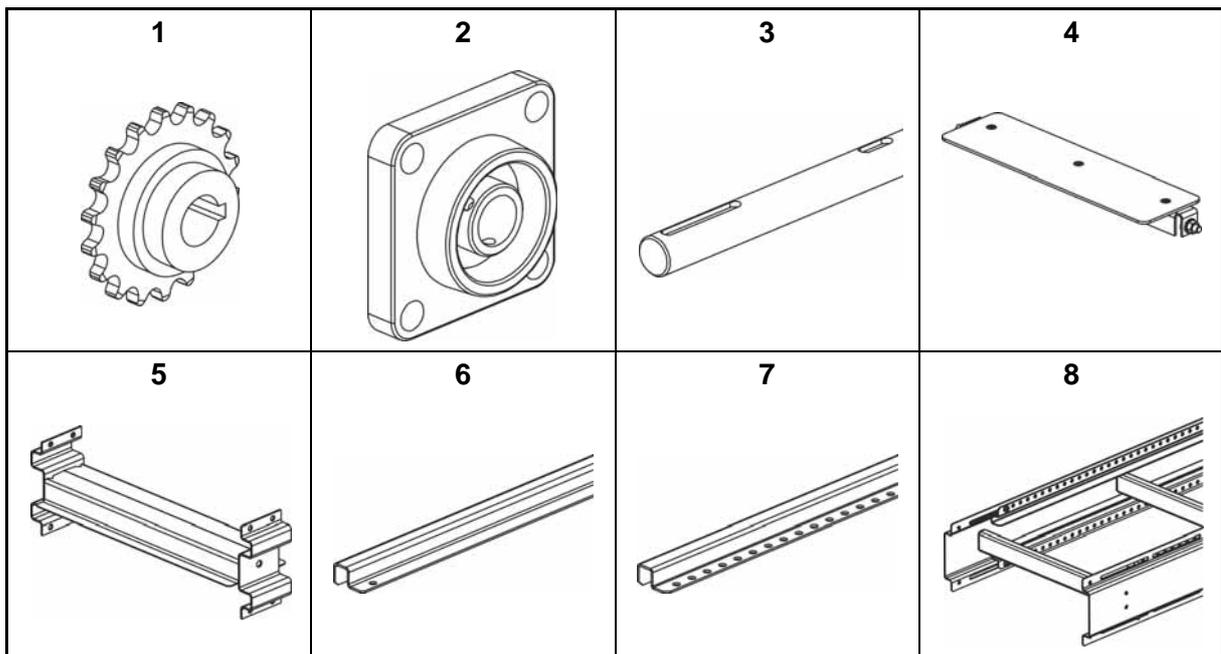
4.2 Stabförderer 2 Etagen



Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-11-1121	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x2000 vormontiert
	57-11-1126	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x2500 vormontiert
	57-11-1131	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x3000 vormontiert
	57-11-1136	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x3500 vormontiert
	57-11-1141	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x4000 vormontiert
	57-11-1146	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x4500 vormontiert
	57-11-1151	Stabförder-Einh 0,18kW lks 2x350x5000 vormontiert
1	57-05-3582	G-Mot 0,18 230/400/50 17,6U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
2	57-11-1021	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x2000 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1026	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x2500 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1031	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x3000 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1036	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x3500 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1041	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x4000 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1046	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x4500 verstellbar o/Mot montiert
	57-11-1051	Stabförderer lks 0,18kW 2x350x5000 verstellbar o/Mot montiert
2.1	57-01-3523	Kurzantrieb lks 0,18kW 2-fach Spanner o/Motor Stabförderer 350
2.2	57-01-3069	Umlenkung inkl Übergabe/Halterung Stabförderer 350
2.3	36-01-3600	Gelenkeinheit kurz 0-25° Stabförder 350
2.4	57-01-3700	Verschiebeeinheit Stabförderer 350
2.5	57-01-3002	Traverse Stabförderer 350/4751
2.6	57-00-3023	Profil 1000mm Stabförderer alle Breiten 4709
	57-00-3049	Profil 2000mm Stabförderer alle Breiten 4710

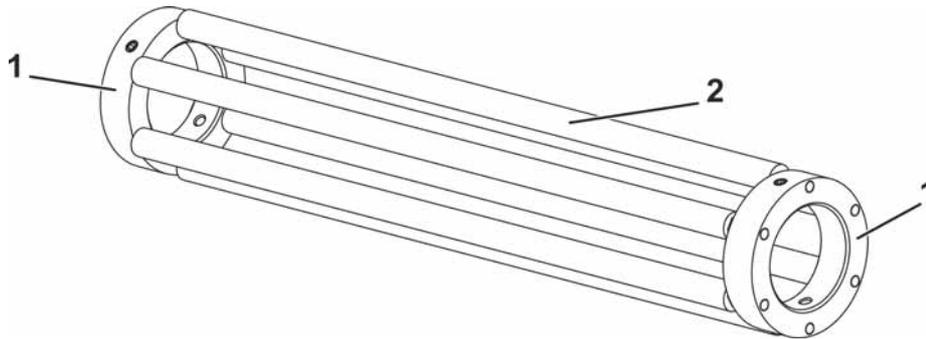
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
2.7	57-01-3015	Förderkette 350 bis 25° Stabförderer 350/4748
2.8	57-00-3067	Kettenschloss 1/2"x5/16" Hohlbolzenkette Stabförder L3610507
2.9	83-05-6286	Eiergleitstreifen 3x57x1000 PVC grau
3	57-01-3576	Übergabeplatte PVC 330x95 Stabförderer 350
	57-01-3575	Übergabeplatte kplt Stabförderer 350
4	38-75-9803	Öl für Tropföler Kanister à 1L

4.3 Ersatzteile für alle Breiten



Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
1	57-00-0011	Kettenrad 1/2-Z18 Bo20 Stab/Kurvenförderer L 321 515 06 01
2	57-00-0010	Flanschlager FG16204 4Loch dia 20 Stabförderer alle Breiten
3	57-01-3111	Antriebswelle 20x 560 Stabförderer 0,18kW 1x350 lks/rts
	57-11-3111	Antriebswelle 20x 989 Stabförderer 0,18kW 2x350 lks/rts
	57-00-3111	Antriebswelle 20x 710 Stabförderer 0,18kW 1x500 lks/rts
4	57-01-3575	Übergabe kplt Stabförderer 350/L311 500 22 09
	57-00-3575	Übergabe kplt Stabförderer 500/L321 500 22 09
	57-01-3576	Übergabeplatte PVC 330x95 Stabförderer 350
	57-00-3576	Übergabeplatte PVC 480x95 Stabförderer 500
5	57-01-3002	Traverse Stabförderer 350/4751
	57-00-3102	Traverse Stabförderer 500/4716
6	57-00-3023	Profil 1000mm Stabförderer alle Breiten 4709
	57-00-3049	Profil 2000mm Stabförderer alle Breiten 4710
	57-00-3109	Profil 3000mm Stabförderer alle Breiten 4711
7	57-00-3701	Profil gelocht in Verschiebeeinheit Stabförderer alle Breiten
8	57-01-3700	Verschiebeeinheit Stabförderer 350
	57-00-3700	Verschiebeeinheit Stabförderer 500

4.4 Ausheberad kplt.

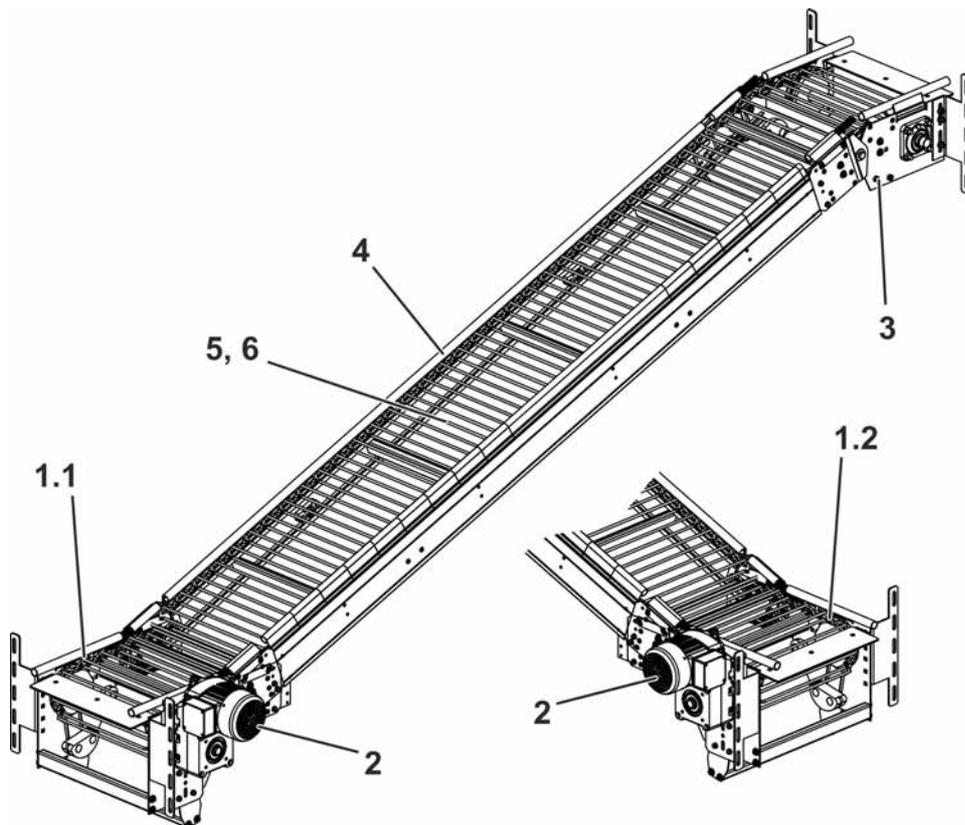


Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-01-3040	Ausheberad kpl Stabförderer 350
	57-00-3040	Ausheberad kpl Stabförderer 500
1	57-00-3033	Mitnehmerscheibe Ausheberad Stabförderer alle Breiten
2	57-01-3036	Röhrchen 311mm in Ausheberad Stabförderer 350
	57-00-3036	Röhrchen 461mm in Ausheberad Stabförderer 500

5 Kurvenförderer bis 28°

5.1 Kurvenförderer 1 Etage gerade

Förderbreiten	1x 250; 1x 350; 1x 500	
Förderkette	Auf/Ab-Kette bis 28°	
Steigung / Neigung	28° 530 mm/m	
Fördergeschwindigkeit	5 m/min	
max. Länge	15 m	



Kurvenförderer 250

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-08-5000	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x250x3500 gerade bis 28°
	57-08-5001	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x250x3500 gerade bis 28°
1.1	57-08-3521	Kurztrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 250
1.2	57-08-3612	Kurztrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 250
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-08-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 250/486 005 07 00
4	57-08-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 250/4908
5	57-08-3513	Förderkette 250 bis 28° auf/ab K-Förd. 250/4922
6	57-08-3518	Verschlussstab 250 m/Sicherungslem. Kurvenförderer 250/4924

Kurvenförderer 350

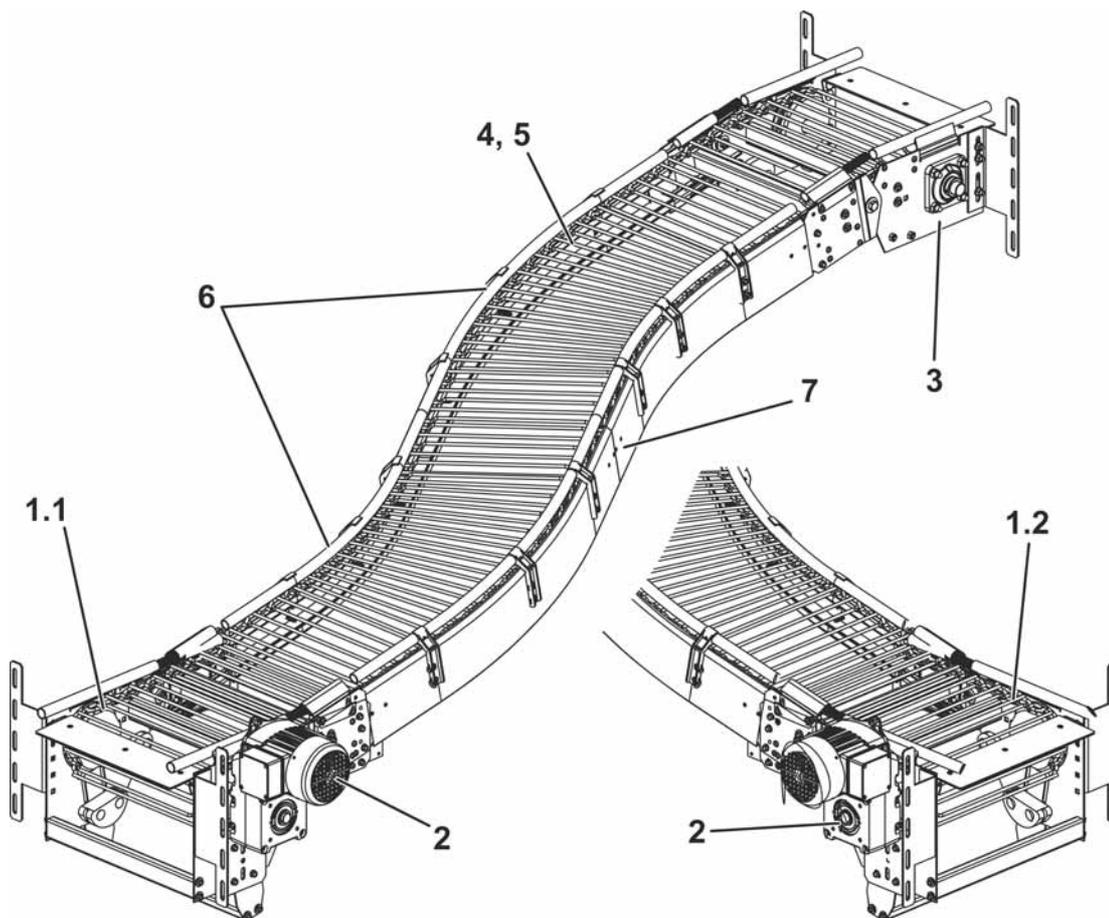
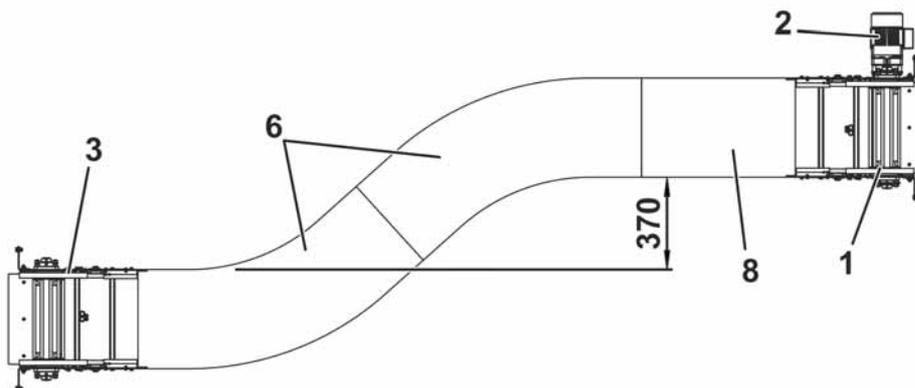
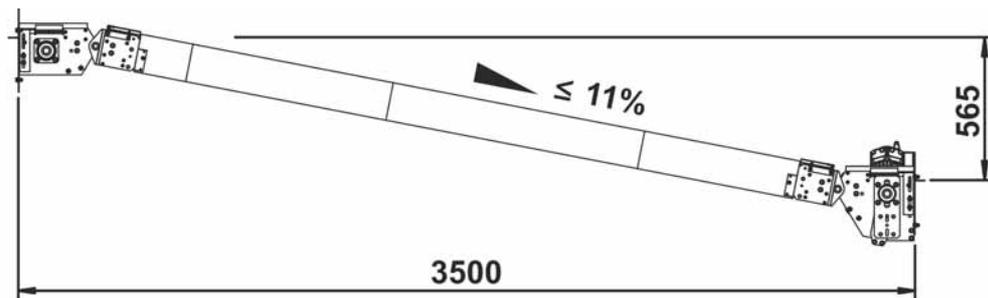
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-06-5000	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x350x3500 gerade bis 28°
	57-06-5001	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x350x3500 gerade bis 28°
1.1	57-06-3521	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
1.2	57-06-3612	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-06-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 350/8147
4	57-06-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 350/4847
5	57-06-3513	Förderkette 250 bis 28° auf/ab K-Förd. 350/4862
6	57-06-3518	Verschlussstab 250 m/Sicherungselem. Kurvenförderer 350/4864

Kurvenförderer 500

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-05-5000	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x500x3500 gerade bis 28°
	57-05-5001	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x500x3500 gerade bis 28°
1.1	57-05-3521	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 500
1.2	57-05-3612	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 500
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-05-0100	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 500/8107
4	57-05-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 500/4808
5	57-05-3513	Förderkette 500 bis 28° auf/ab K-Förd. 500/4822
6	57-05-3518	Verschlussstab 500 m/Sicherungselem. Kurvenförderer 500/4824

5.2 Kurvenförderer 1 Etage S-Bogen

Förderbreiten	1x 250; 1x 350; 1x 500	
Förderkette	Standard bis 20°	
Steigung / Neigung	11° 200 mm/m	
seitlicher Versatz	370 mm	
Fördergeschwindigkeit	5 m/min	
max. Länge	15 m	



Kurvenförderer 250

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-08-5020	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x250 mit S-Bogen
	57-08-5021	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x250 mit S-Bogen
1.1	57-08-3521	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 250
1.2	57-08-3612	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 250
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-08-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 250/486 005 07 00
4	57-08-3517	Förderkette 250 bis 20° Kurvenförderer 250/4921
5	57-08-3518	Verschlussstab 250 m/Sicherungsselem. Kurvenförderer 250/4924
6	57-08-3565	Bogen 45° kplt Kurvenförderer 250/ 4913
7	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten
8	57-08-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 250/4937 Passlänge

Kurvenförderer 350

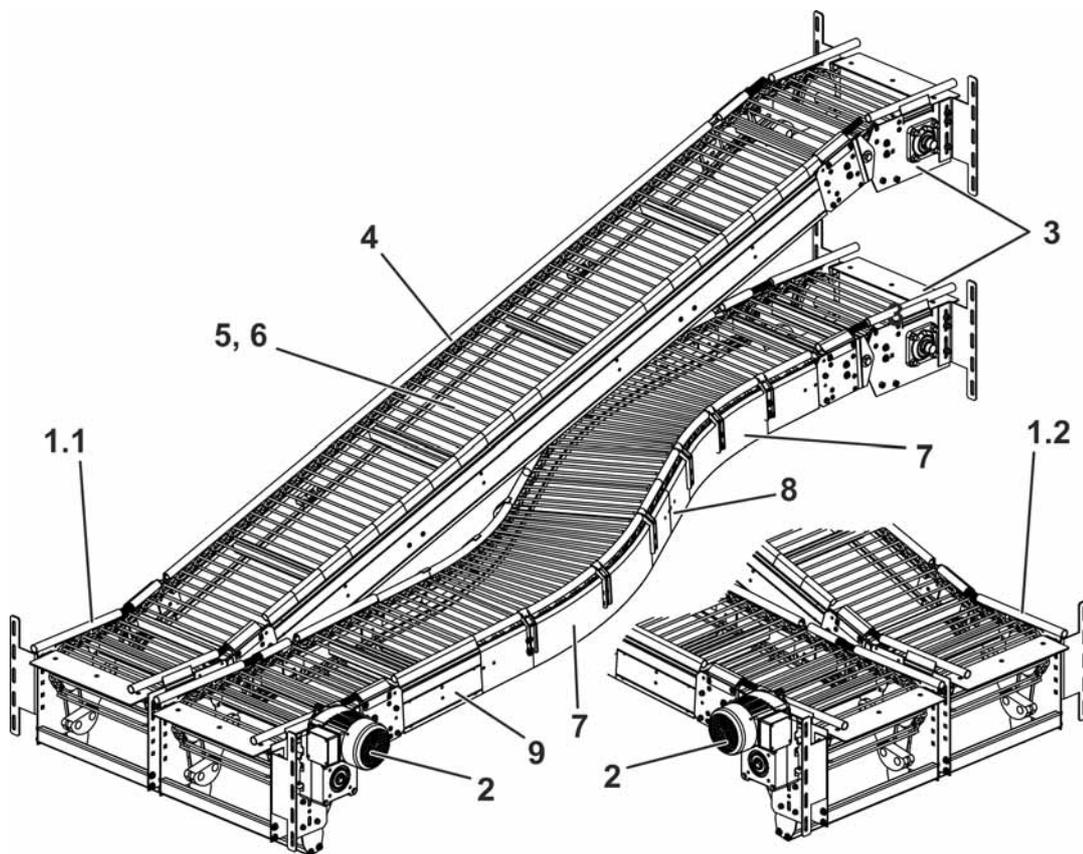
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-06-5020	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x350 mit S-Bogen
	57-06-5021	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x350 mit S-Bogen
1.1	57-06-3521	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
1.2	57-06-3612	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-06-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 350/8147
4	57-06-3517	Förderkette 350 bis 20° Kurvenförderer 350/4861
5	57-06-3518	Verschlussstab 350 m/Sicherungsselem. Kurvenförderer 350/4864
6	57-06-3565	Bogen 45° kplt Kurvenförderer 350/4852
7	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten
8	57-06-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 350/4843 Passlänge

Kurvenförderer 500

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-05-5020	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 1x500 mit S-Bogen
	57-05-5021	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 1x500 mit S-Bogen
1.1	57-05-3521	Kurzantrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 500
1.2	57-05-3612	Kurzantrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 500
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-05-0100	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 500/8107
4	57-05-3517	Förderkette 500 bis 20° Kurvenförderer 500/4821
5	57-05-3518	Verschlussstab 500 m/Sicherungsselem. Kurvenförderer 500/4824
6	57-05-2040	Bogen 40° kplt Kurvenförderer 500
7	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten
8	57-05-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 500/4837 Passlänge

5.3 Kurvenförderer 2 Etagen

Förderbreiten	2x 250; 2x 350; 2x 500	
Förderkette	Standard bis 20°	
Steigung / Neigung	Gerade 20° 360 mm/m S-Bogen 11° 200 mm/m	
Höhenunterschied	565 mm (Nest-Etagenabstand)	
Fördergeschwindigkeit	5 m/min	
Gesamtlänge beider Bahnen	15 m	



Kurvenförderer 2x 250

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-08-5220	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 2x250 1x gerade 1xS-Bogen
	57-08-5221	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 2x250 1x gerade 1xS-Bogen
1.1	57-08-3623	Kurztrieb lks 0,18kW 2fach Spanner/Gelenk o/Mot K-Förd 250
1.2	57-08-3624	Kurztrieb rts 0,18kW 2fach Spanner/Gelenk o/Mot K-Förd 250
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-08-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 250/486 005 07 00
4	57-08-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 250/4908
5	57-08-3517	Förderkette 250 bis 20° Kurvenförderer 250/4921

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
6	57-08-3518	Verschlussstab 250 m/Sicherungselem. Kurvenförderer 250/4924
7	57-08-2027	Bogen 27° Kurvenförderer 250
8	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten

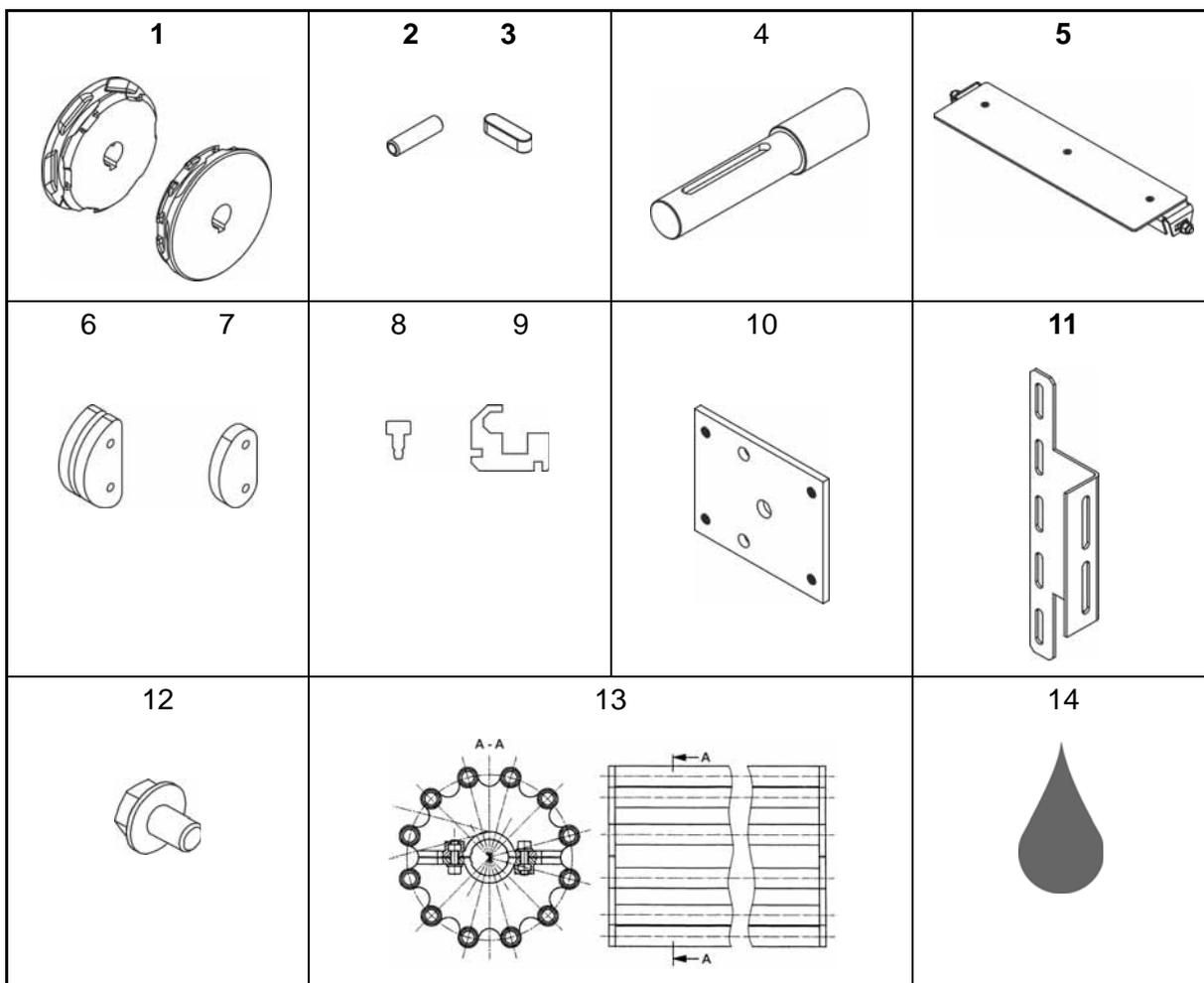
Kurvenförderer 2x 350

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-06-5220	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 2x350 1x gerade 1xS-Bogen
	57-06-5221	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 2x350 1x gerade 1xS-Bogen
1.1	57-06-3523	Kurztrieb lks 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
1.2	57-06-3623	Kurztrieb rts 0,18kW Spanner Gelenk o/Mot K-Förd 350
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-06-0011	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 350/8147
4	57-06-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 350/4847
5	57-06-3517	Förderkette 350 bis 20° Kurvenförderer 350/4861
6	57-06-3518	Verschlussstab 250 m/Sicherungselem. Kurvenförderer 350/4864
7	57-06-2029	Bogen 29° Kurvenförderer 350
8	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten
9	57-06-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 350/4843

Kurvenförderer 2x 500

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-05-5220	Kurzförder-Einh 0,18kW lks 2x500 1x gerade 1xS-Bogen
	57-05-5221	Kurzförder-Einh 0,18kW rts 2x500 1x gerade 1xS-Bogen
1.1	57-05-3623	Kurztrieb lks 0,18kW 2fach Spanner/Gelenk o/Mot K-Förd 500
1.2	57-05-3628	Kurztrieb rts 0,18kW 2fach Spanner/Gelenk o/Mot K-Förd 500
2	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
3	57-05-0100	Umlenkung mit Gelenk Kurvenförderer 500/8107
4	57-05-3520	Mittelstück geschlossen 3000 Kurvenförderer 500/4808
5	57-05-3517	Förderkette 500 bis 20° Kurvenförderer 500/4821
6	57-05-3518	Verschlussstab 500 m/Sicherungselem. Kurvenförderer 500/4824
7	57-05-3572	Bogen 30° Kurvenförderer 500/4825
8	57-05-3533	Halteblech zw. Bögen K-Förderer alle Breiten
9	57-05-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 500/4837

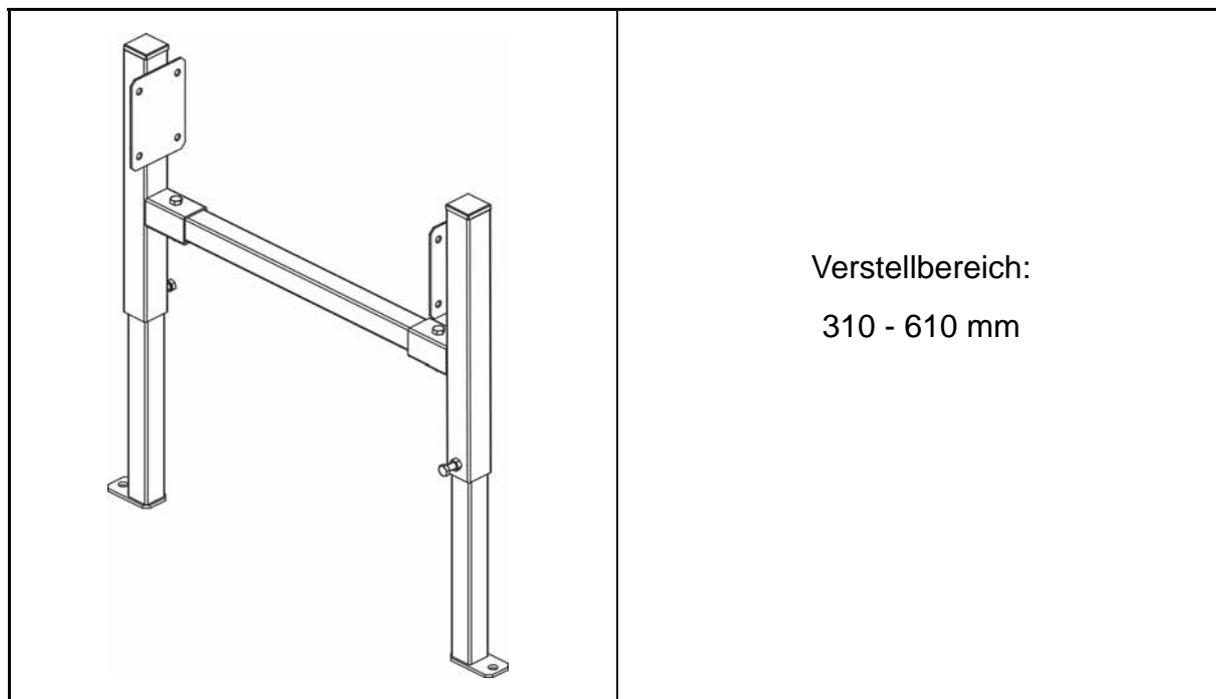
5.4 Ersatzteile für alle Breiten



Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
1	57-05-0096	Antriebskettenrad kplt (1Paar) dia25 Kurzantr. 0,18kW K-Förd; enthält auch Gewindestift (Pos.2) und Passfeder (Pos. 3)
2	57-05-0078	Gewindestift M 8x30 DIN 916-45H ISKT/Ringschneide
3	57-05-0079	Passfeder 8x7x28 DIN6885 Form A
4	57-08-3111	Antriebswelle 25/20x 460 Kurzförderer 0,18kW 1x250 lks/rts
	57-18-3111	Antriebswelle 25/20x 796 Kurzförderer 0,18kW 2x250 lks/rts
	57-06-3111	Antriebswelle 25/20x 560 Kurzförderer 0,18kW 1x350 lks/rts
	57-16-3111	Antriebswelle 25/20x 996 Kurzförderer 0,18kW 2x350 lks/rts
	57-05-3111	Antriebswelle 25/20x 710 Kurzförderer 0,18kW 1x500 lks/rts
	57-15-3111	Antriebswelle 25/20x 1296 Kurzförderer 0,18kW 2x500 lks/rts
5	57-08-3580	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 250
	57-06-3580	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 350
	57-05-3577	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 500
6	83-04-3833	Umlenksegment Nr. 1 Kettenspanner Kurzförderer alle Breiten
7	83-07-1397	Umlenksegment Nr. 2 Kettenführung Kurzförderer alle Breiten
8	57-05-3637	Gleitprofil 1000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten
	57-05-0032	Gleitprofil 2000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten

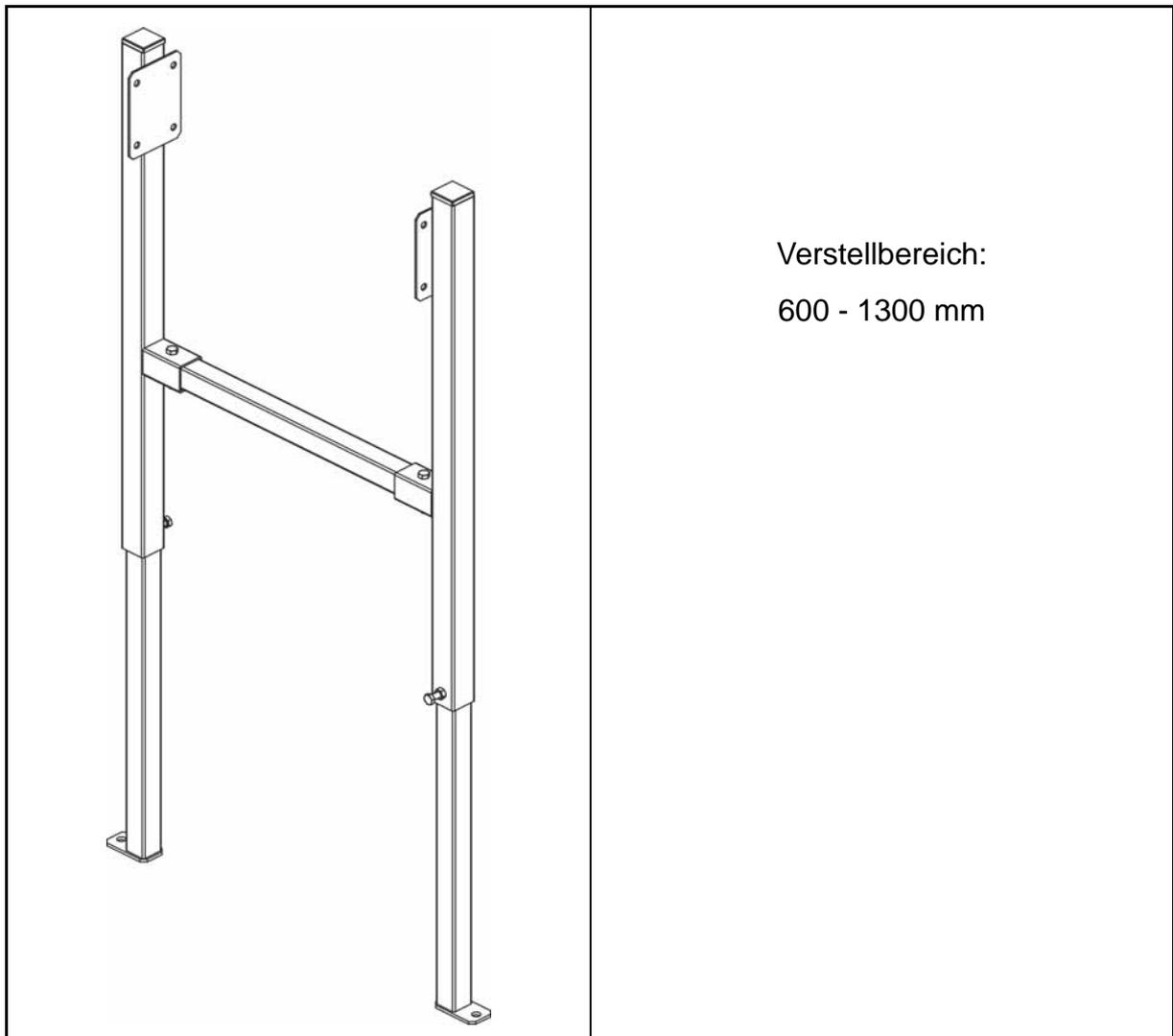
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-05-0033	Gleitprofil 3000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten
9	83-04-3702	Gleitschiene lfdm alle Bögen Kurvenförderer
10	57-05-0006	Anschlussblech Kurvenförderer L 185 525 06 00
11	57-05-0072	Anbindungswinkel lks/rts Kurzantrieb K-Förderer alle Breiten
12	99-10-1102	Skt-Schraube mit Flansch M 6x 8 DIN 6921 verz
13	57-08-0056	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 250/ 0,18kW
	57-06-0056	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 350/ 0,18kW
	57-05-0156	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 500/ 0,18kW
14	38-75-9803	Öl für Tropföler Kanister à 1L
	57-05-3595	Öl für Tropföler Kanister à 5L

5.5 Bodenständer mittel



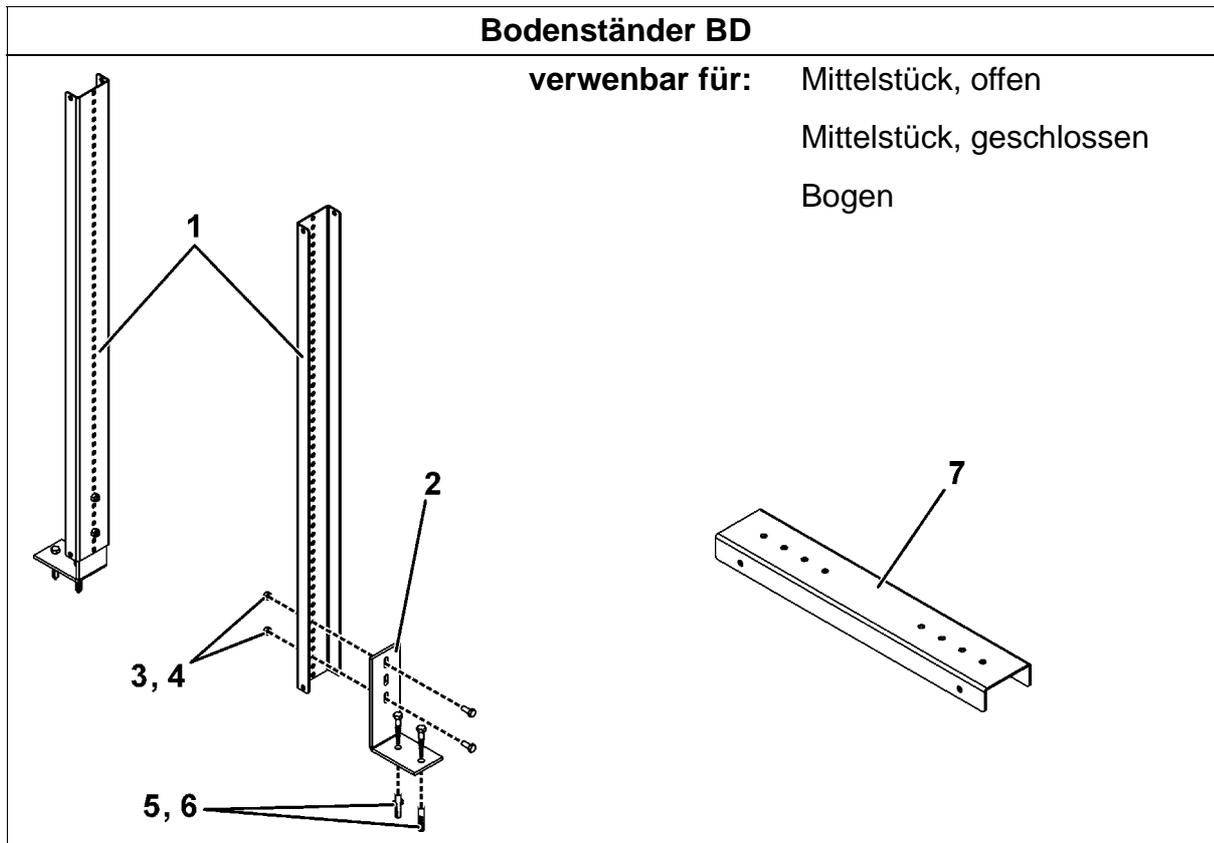
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-09-3541	Bodenständer 310-610 Kurvenförderer 200/4956
	57-08-3541	Bodenständer 310-610 Kurvenförderer 250/4916
	57-06-3541	Bodenständer 310-610 Kurvenförderer 350/4855
	57-05-3541	Bodenständer 310-610 Kurvenförderer 500/4816

5.6 Bodenständer lang



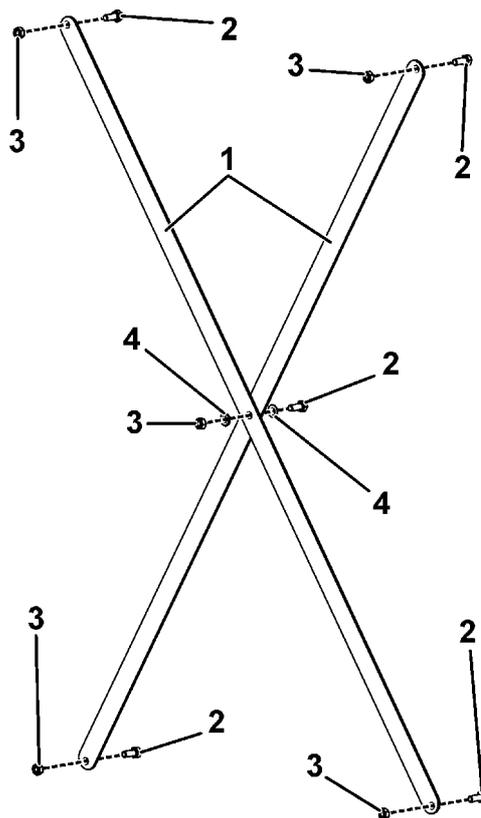
Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
	57-09-3542	Bodenständer 600-1300 Kurvenförderer 200/4957
	57-08-3542	Bodenständer 600-1300 Kurvenförderer 250/4917
	57-06-3542	Bodenständer 600-1300 Kurvenförderer 350/4856
	57-05-3542	Bodenständer 600-1300 Kurvenförderer 500/4817

5.7 Bodenständer BD



Pos.	Menge	Bezeichnung	Code-Nr.
		Bodenständer BD 1000 kpl Kurvenförderer alle Breiten	57-05-5710
		Bodenständer BD 1500 kpl Kurvenförderer alle Breiten	57-05-5715
		Bodenständer BD 2000 kpl Kurvenförderer alle Breiten	57-05-5720
		Bodenständer BD 2500 kpl Kurvenförderer alle Breiten	57-05-5725
		enthält :	
1	2	U-Profil 1000x80 verz in Bodenständer K-Förderer	83-04-6447
		U-Profil 1500x80 verz in Bodenständer K-Förderer	83-06-8281
		U-Profil 2000x80 verz in Bodenständer K-Förderer	83-04-6448
		U-Profil 2500x80 verz in Bodenständer K-Förderer	83-04-6449
2	2	Winkel 200x70 verz für Bodenständer K-Förderer	83-06-8224
3	4	Skt-Schraube M 8x 20 verz DIN 933 8.8	99-10-1038
4	4	Skt-Mutter M 8 verz DIN 934-8	99-10-1040
5	4	Skt-Holzschraube 8x 60 DIN 571 verz	99-10-3733
6	4	Dübel Universal UX 10x60 ohne Rand	99-98-3784

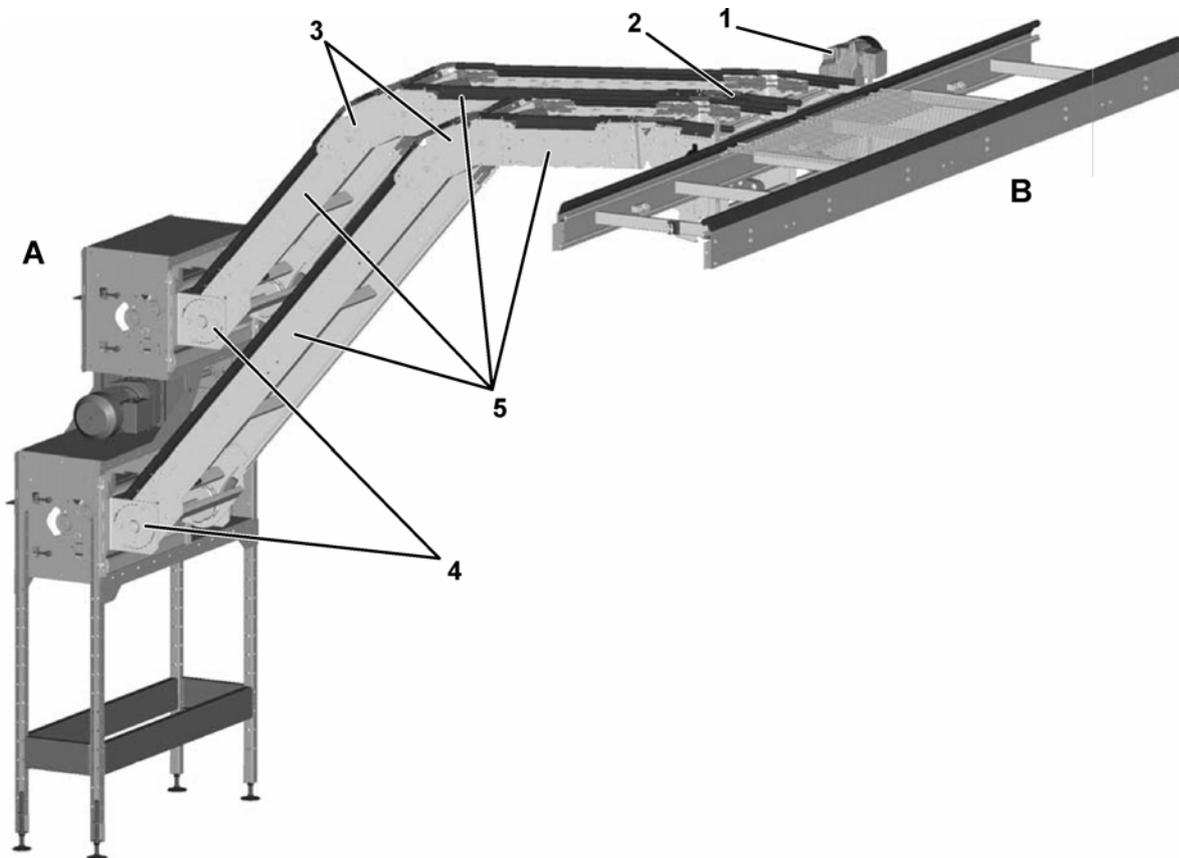
Pos.	Menge	Bezeichnung	Code-Nr.
7		Kupplung 500x80 verz für Bodenständer K-Förderer	83-06-8290



Pos.	Menge	Bezeichnung	Code-Nr.
		Diagonalverstrebung BD kplt/Kurvenförderer alle Breiten enthält:	57-05-5750
1	2	Kreuzstrebe 1200mm in Diagonalverstrebung BD K-Förd. alle Breiten	83-06-9023
2	5	Skt-Schraube M 8x 20 verz DIN 933 8.8	99-10-1038
3	5	Skt-Mutter M 8 verz DIN 934-8	99-10-1040
4	2	U-Scheibe A 8,4 DIN 125 verz	99-20-1026

6 Steilförderer Direkt & Schmutzauffangkasten

6.1 Steilförderer Direkt

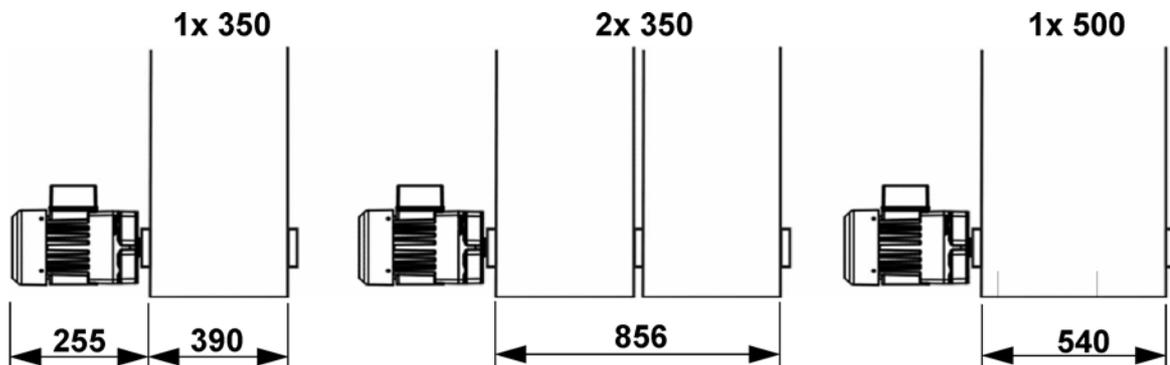


Beispiel Steilförderer Direkt 2 x 350 vor Antrieb LB Natura-Nova und Quersammlung

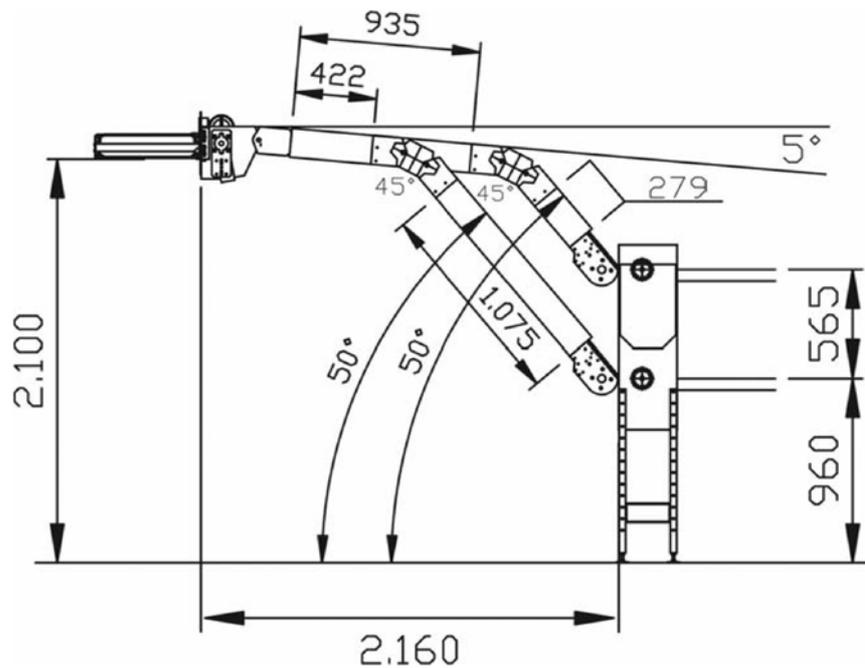
Pos.	Bezeichnung
A	Antrieb LB Natura-Nova
B	Quersammlung mit Kurvenförderer oder Querbandkanal
1	G-Motor 0,18kW
2	Kurztrieb 2-fach mit Kettenspanner und Gelenk
3	Gelenkeinheit
4	Umlenkung für direkte Eiereingabe (exakte Anpassung an BD Längsbandantriebe)
5	Steilförderer-Sektion (Mittelstück mit Steilförderkette)

6.1.1 Planungshilfe

Förderbreiten	250; 350; 500	
Förderkette	Steilförderkette mit Aufsatzelementen (16 St./m)	
Steigung / Neigung	50° 1190 mm/m	
Fördergeschwindigkeit	5 m / min	
Gesamtlänge beider Bahnen	15 m	



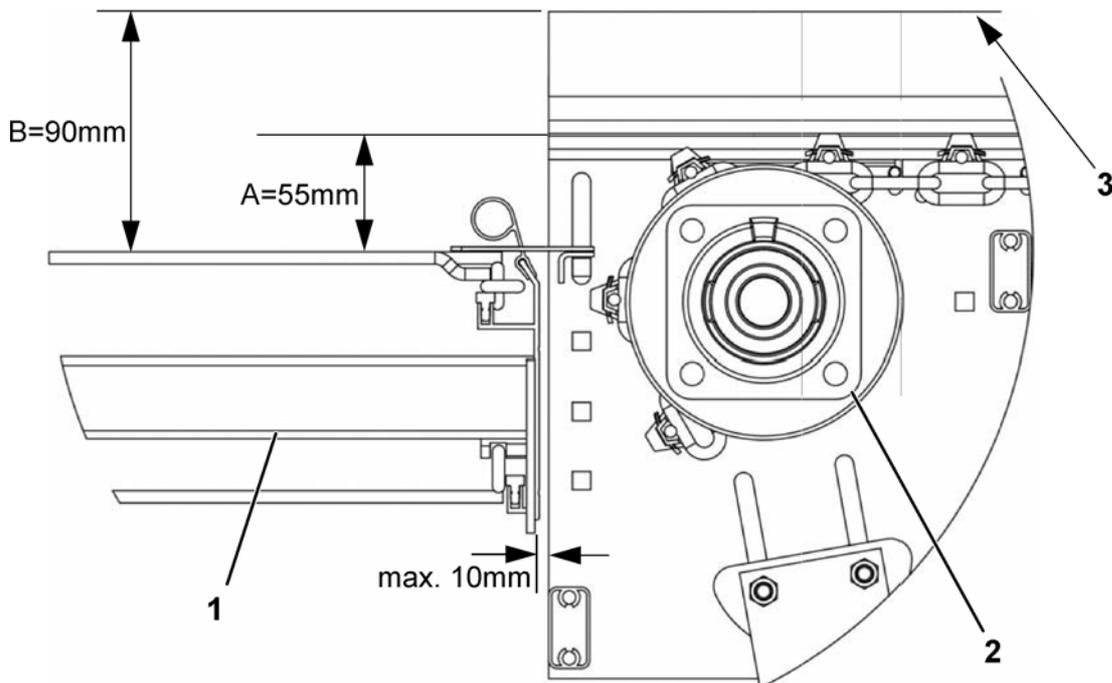
Die Breiten der Varianten



Beispiel Abmessungen: Steilförderer Direkt zwischen Antrieb LB Natura-Nova und Quersammlung

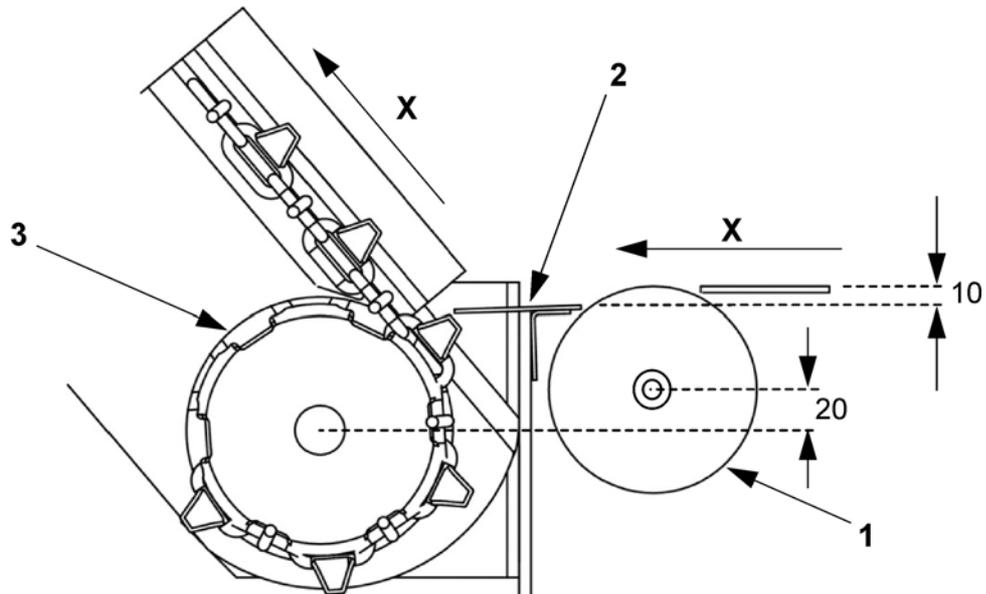
Technische Daten	
maximale Länge aller Bahnen	15 m
Fördergeschwindigkeit bei 50Hz	5,0 m/min
Frequenzbereich (nur bei 3 Phasen)	10 - 90 Hz
G-Motor 1 oder 3 Phasen	0,18 kW; Hohlwelle 20 1/0,57A
minimaler Höhenunterschied zwischen Eierband im Nest und Quersammlung	400 mm

6.1.2 Montage



Schnitt Eiabgabe mit Quersammlung Kurvenförderer oder Querbandkanal

Pos.	Bezeichnung
A	Maß Oberkante Steilförderkette zu Oberkante Kette bzw. Quersammlung
B	Maß Oberkante rote Abdeckleiste Steilförderer zu Oberkante Kette bzw. Quersammlung
1	Quersammlung mit Kurvenförderer
2	Kurztrieb 2-fach mit Kettenspanner und Gelenk
3	Rote Abdeckleiste



Schnitt Eieingabe Antriebsrolle Eierband und Umlenkung Steilförderer

Pos.	Bezeichnung
1	Antriebsrolle Eierband
2	Übergabeplatte
3	Umlenkrolle Steilförderer
X	Förderrichtung

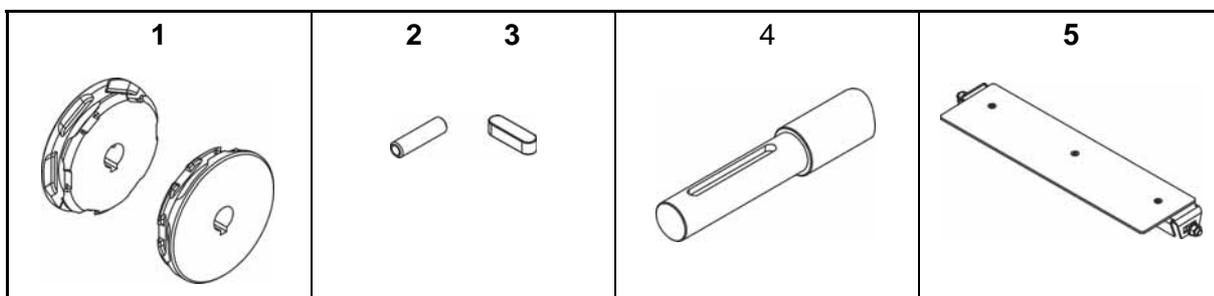
6.1.3 Stücklisten

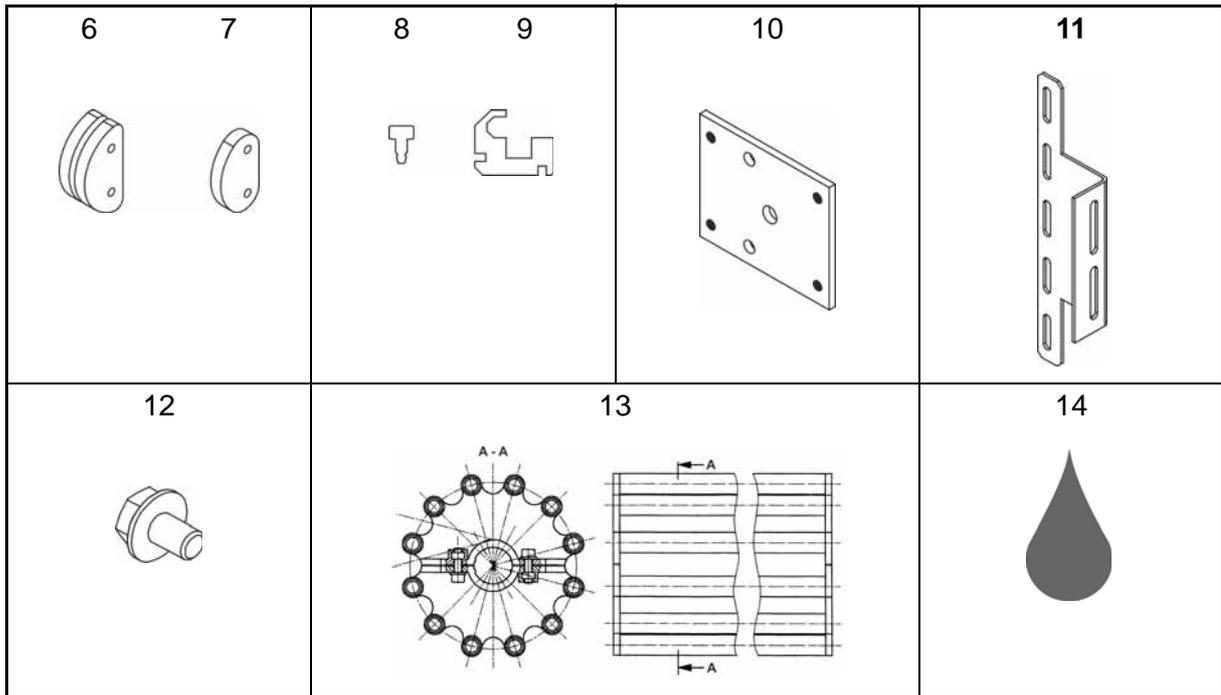
Menge	Einheit	Code-Nr.	Bezeichnung
		58-06-3620	Steilförder-Einheit DIREKT 0,18kW 1x350
enthält:			
1	St	58-06-3534	Kurzantrieb 0,18kW Spanner/Gelenk o/Motor Steilförd.350
1	St	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
1	St	58-06-3519	Umlenkung für Steigung bis +50° Steilförd. DIREKT 350/8051
1	St	58-06-3530	Gelenkeinh. einstellb. 0-45Grd Steilförderer 350/8054
1	St	58-06-3522	Mittelstück geschlossen 2000 Kurvenförderer 350/4848
7	m	58-06-3517	Förderkette 350 bis 50Grd inkl/Aufsatz Steilförd. 350/8061
2	St	58-06-3518	Verschlussstab 350 Steilförderer 350/8064
4	St	57-05-0006	Anschlussblech Kurvenförderer L 185 525 06 00
8	St	58-06-3511	Aufsatzelement 350 Steilförderer 350/8065

Menge	Einheit	Code-Nr.	Bezeichnung
		58-06-3625	Steilförder-Einheit DIREKT 0,18kW 2x350
enthält:			
1	St	58-06-3723	Kurzantrieb 0,18kW2fach Spanner/Gelenk o/Motor Steilförd.350
1	St	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
2	St	58-06-3519	Umlenkung für Steigung bis +50° Steilförd. DIREKT 350/8051
2	St	58-06-3530	Gelenkeinh. einstellb. 0-45Grd Steilförderer 350/8054
2	St	58-06-3529	Mittelstück geschlossen 1000 Kurvenförderer 350/4843
1	St	58-06-3522	Mittelstück geschlossen 2000 Kurvenförderer 350/4848
15	m	58-06-3517	Förderkette 350 bis 50Grd inkl/Aufsatz Steilförd. 350/8061
4	St	58-06-3518	Verschlussstab 350 Steilförderer 350/8064
8	St	57-05-0006	Anschlussblech Kurvenförderer L 185 525 06 00
10	St	58-06-3511	Aufsatzelement 350 Steilförderer 350/8065

Menge	Einheit	Code-Nr.	Bezeichnung
		58-05-3620	Steilförder-Einheit DIREKT 0,18kW 1x500
enthält:			
1	St	58-05-3534	Kurzantrieb 0,18kW Spanner/Gelenk o/Motor Steilförd.500
1	St	57-05-3682	G-Mot 0,18 230/400/50 14U FGA 103/4DB63A Hohlw. 20 1/0,57A
1	St	58-05-3519	Umlenkung für Steigung bis +50° Steilförd. DIREKT 500/8011
1	St	58-05-3530	Gelenkeinh. einstellb. 0-45Grd Steilförderer 500/8014
1	St	58-05-3522	Mittelstück geschlossen 2000 Kurvenförderer 50/4809
7	m	58-05-3517	Förderkette 500 bis 50Grd inkl/Aufsatz Steilförd. 500/8021
2	St	58-05-3518	Verschlussstab 500 Steilförderer 500/8024
4	St	57-05-0006	Anschlussblech Kurvenförderer L 185 525 06 00
8	St	58-05-3511	Aufsatzelement 500 Steilförderer 500/8025

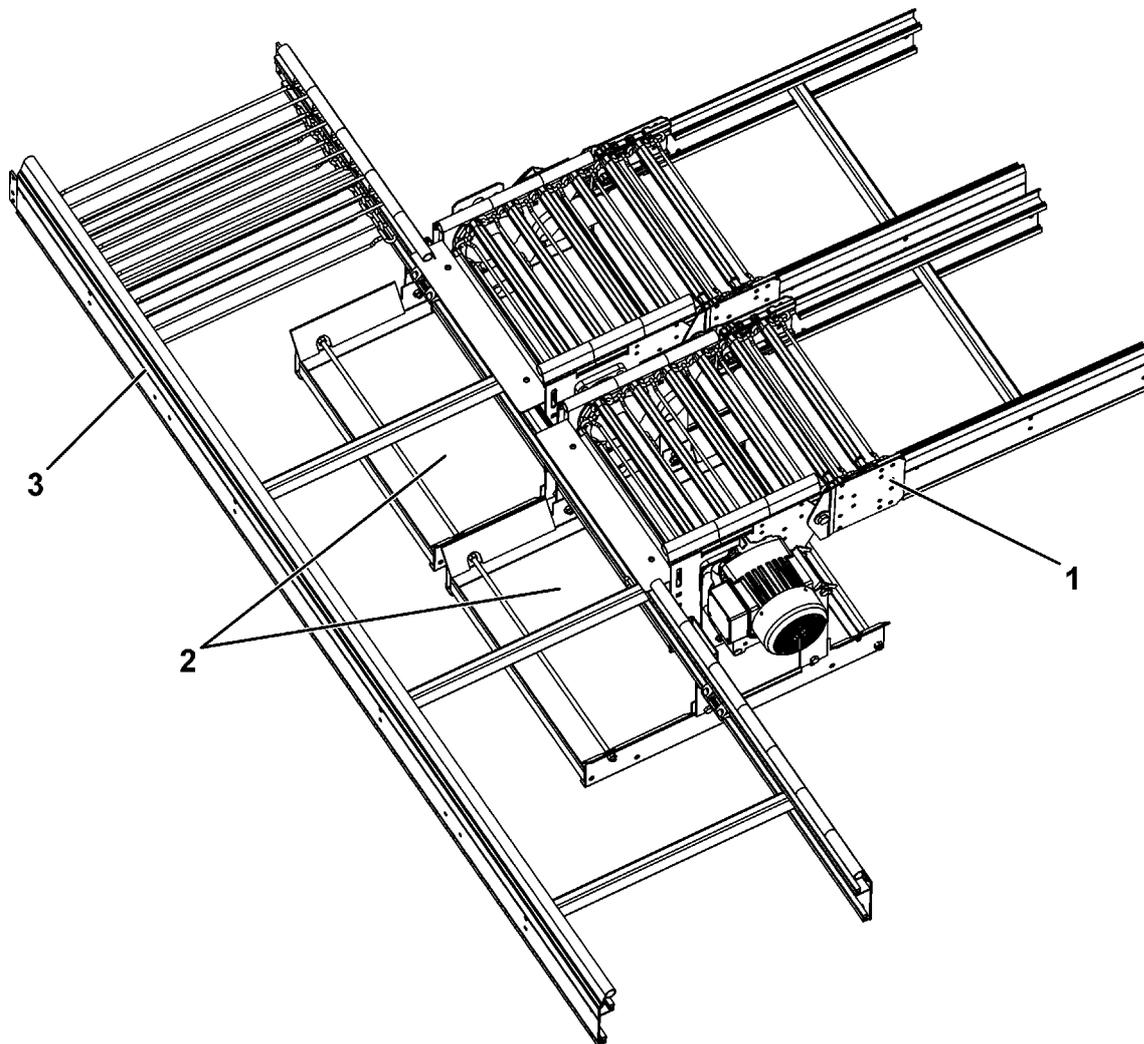
6.1.4 Ersatzteile für alle Breiten



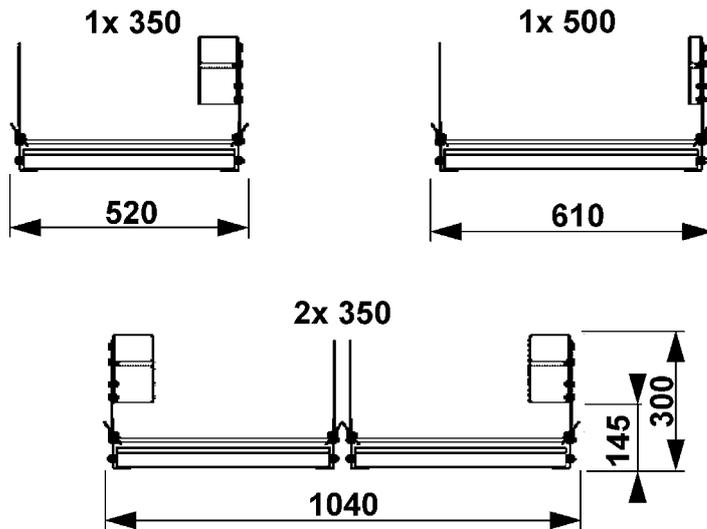


Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
1	57-05-0096	Antriebskettenrad kplt (1Paar) dia25 Kurzantr. 0,18kW K-Förd; enthält auch Gewindestift (Pos.2) und Passfeder (Pos. 3)
2	57-05-0078	Gewindestift M 8x30 DIN 916-45H ISKT/Ringschneide
3	57-05-0079	Passfeder 8x7x28 DIN6885 Form A
4	57-08-3111	Antriebswelle 25/20x 460 Kurzförderer 0,18kW 1x250 lks/rts
	57-18-3111	Antriebswelle 25/20x 796 Kurzförderer 0,18kW 2x250 lks/rts
	57-06-3111	Antriebswelle 25/20x 560 Kurzförderer 0,18kW 1x350 lks/rts
	57-16-3111	Antriebswelle 25/20x 996 Kurzförderer 0,18kW 2x350 lks/rts
	57-05-3111	Antriebswelle 25/20x 710 Kurzförderer 0,18kW 1x500 lks/rts
	57-15-3111	Antriebswelle 25/20x 1296 Kurzförderer 0,18kW 2x500 lks/rts
5	57-08-3580	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 250
	57-06-3580	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 350
	57-05-3577	Übergabe kplt Halter mit PVC-Platte Kurvenförderer 500
6	83-04-3833	Umlenksegment Nr. 1 Kettenspanner Kurzförderer alle Breiten
7	83-07-1397	Umlenksegment Nr. 2 Kettenführung Kurzförderer alle Breiten
8	57-05-3637	Gleitprofil 1000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten
	57-05-0032	Gleitprofil 2000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten
	57-05-0033	Gleitprofil 3000 T-Form Kurvenförderer alle Breiten
9	83-04-3702	Gleitschiene lfdm alle Bögen Kurvenförderer
10	57-05-0006	Anschlussblech Kurvenförderer L 185 525 06 00
11	57-05-0072	Anbindungswinkel lks/rts Kurzantrieb K-Förderer alle Breiten
12	99-10-1102	Skt-Schraube mit Flansch M 6x 8 DIN 6921 verz
13	57-08-0056	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 250/ 0,18kW
	57-06-0056	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 350/ 0,18kW
	57-05-0156	Ausheberad kplt. dia25 Kurzförderer 500/ 0,18kW
14	38-75-9803	Öl für Tropföler Kanister à 1L
	57-05-3595	Öl für Tropföler Kanister à 5L

6.2 Schmutzauffangkasten



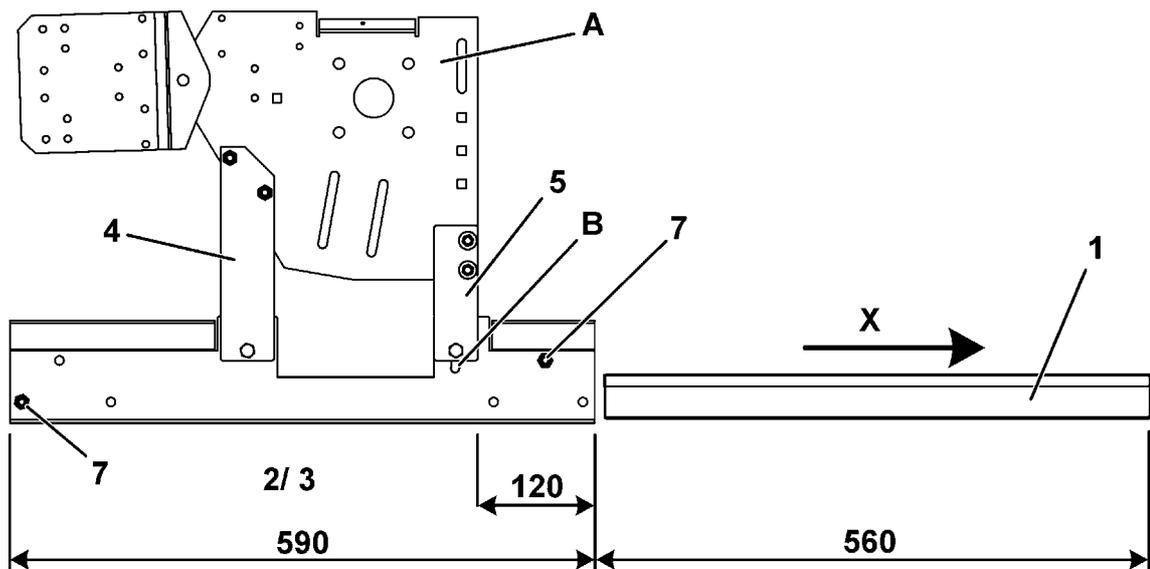
Pos.	Bezeichnung
1	Kurzantrieb Steilförderer (hier: 2x 350)
2	Schmutzauffangkasten Edelstahl
3	Kurvenförderer (hier: Typ 500)



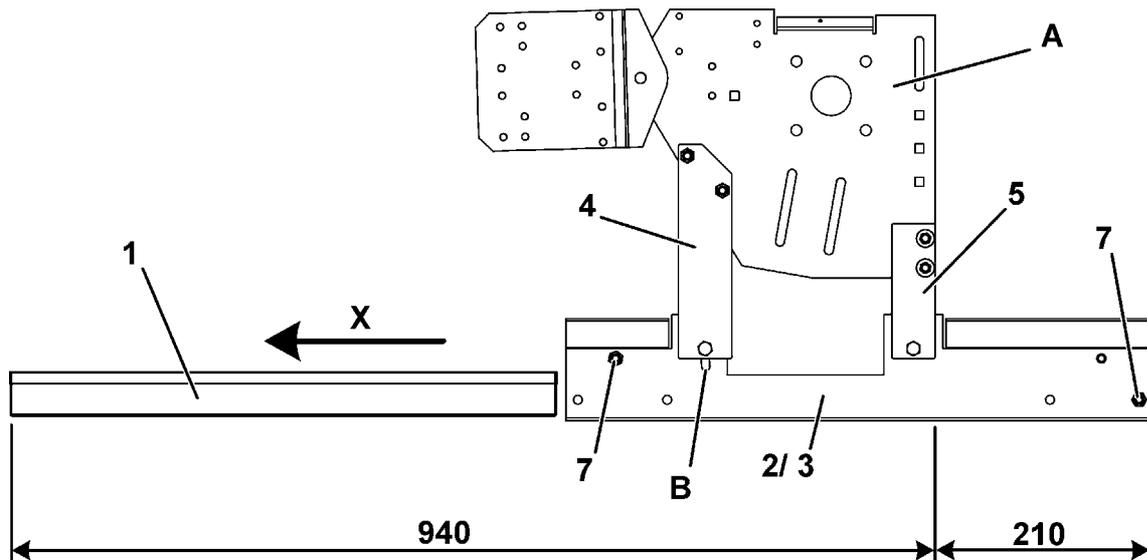
Der Schmutzauffangkasten kann je nach Platzangebot in zwei Richtungen ein- und ausgeschoben werden. Dazu werden die beiden Winkel-aufnahmen lks/rts und die Gewindestangen entsprechend montiert. Über Langlöcher lassen sich die Kästen um ± 5 Grad in der Neigung verstellen.



Halten sie genügend Platz frei, um die Kästen herausziehen zu können!

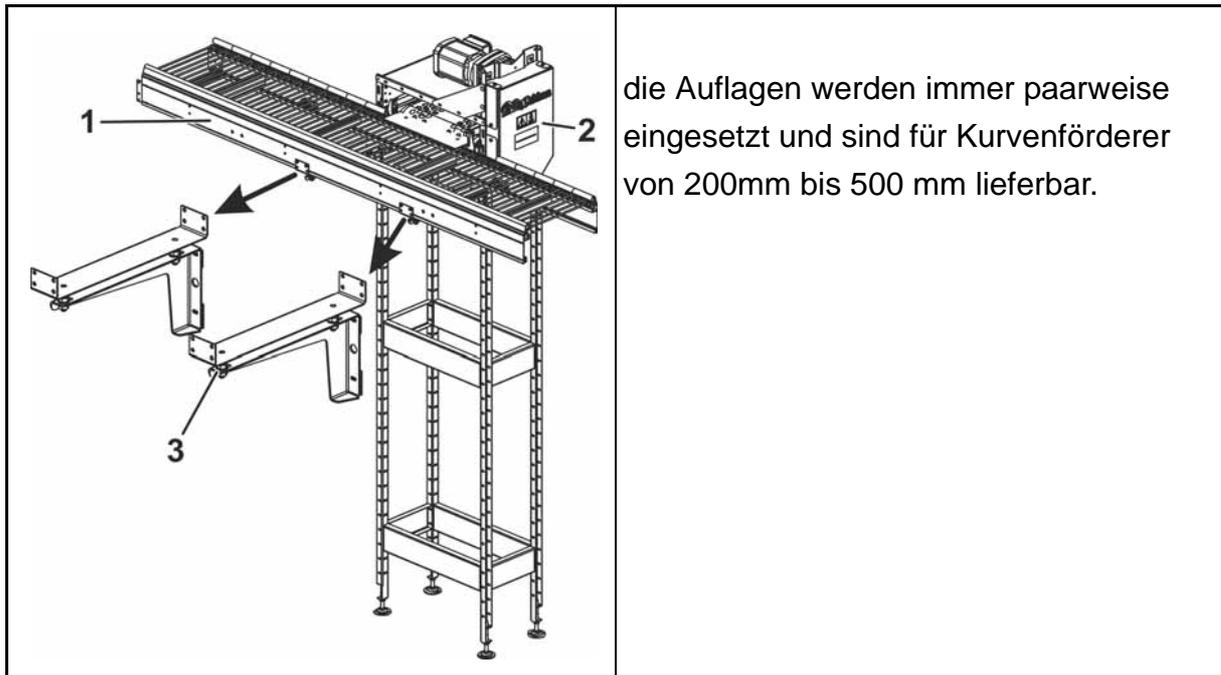


Positionsnummern: siehe nächste Seite



Pos.	Menge			Code-Nr.	Bezeichnung
	1 x 350	2 x 350	1 x 500	58-06-3640	Schmutzauffangkasten Edelstahl kplt Kurzantr K-Förd 1x350
				58-06-3641	Schmutzauffangkasten Edelstahl kplt Kurzantr K-Förd 2x350
				58-05-3640	Schmutzauffangkasten Edelstahl kplt Kurzantr K-Förd 1x500
1	1	2	1	83-06-7197	Schmutzauffangkasten Edelstahl 550x460x45 auslaufaufsicher
2	1	2	1	83-07-1244	Aufnahme rts Schmutzauffangk Kurzantr Steilförd alle Breiten
3	1	2	1	83-07-1245	Aufnahme lks Schmutzauffangk Kurzantr Steilförd alle Breiten
4	2	4	2	83-07-1246	Halteblech Nr.1 Schmutzauffangk Kurzantr Steilförd alle Br.
5	2	4	2	83-07-1247	Halteblech Nr.2 Schmutzauffangk Kurzantr Steilförd alle Br.
6	2	4		83-07-1249	Distanzprofil Schmutzauffangkasten Kurzantr. Steilförd. 350
			2	83-07-3085	Distanzprofil Schmutzauffangkasten Kurzantr. Steilförd. 500
7	1	2	2	99-10-3708	Gewindestange M 8x1000 DIN 976 verz
8	2	4	2	99-10-1067	Skt-Schraube M 6x 16 verz DIN 933 8.8
9	2	4	2	99-10-1045	Skt-Mutter M 6 verz DIN 934-8
10	4	8	4	99-50-1147	U-Scheibe B 6,4 DIN 125 verz
11	6	12	6	99-10-1046	Skt-Schraube M 8x 16 verz DIN 933 8.8
12	14	28	14	99-10-1040	Skt-Mutter M 8 verz DIN 934-8
13	2	4	2	99-20-1026	U-Scheibe A 8,4 DIN 125 verz
A					Kurzantrieb Steilförderer Direkt
B					Langloch zur Verstellung -5° ... +5°
X					Auszugsrichtung

7 Antrieb LB direkt vor Quersammlung



die Auflagen werden immer paarweise eingesetzt und sind für Kurvenförderer von 200mm bis 500 mm lieferbar.

Pos.	Code-Nr.	Bezeichnung
1		Kurvenförderer
2		Antrieb für Längsband
3	83-04-3765	Auflage kplt für Kurvenförder. 200 p/Etg Antr. LB245/350/500
	83-08-3691	Auflage kplt für Kurvenförder. 250 p/Etg Antr. LB245/350/500
	83-05-8642	Auflage kplt für Kurvenförder. 350 p/Etg Antr. LB245/350/500
	83-06-6585	Auflage kplt für Kurvenförder. 500 p/Etg Antr. LB245/350/500

8 Wartungsanleitung

Um Funktion und Lebensdauer des Förderers über einen langen Zeitraum zu erhalten, sind folgende Wartungshinweise zu beachten:

- Alle kugelgelagerten Teile sind auf Lebensdauer geschmiert.
- Alle 500 Betriebsstunden ist unbedingt eine Sichtprüfung der aus hochfestem, verschleißarmem Kunststoff hergestellten Gleitelemente erforderlich.
- Besonderes Augenmerk gilt dem Kernstück der Anlage, der Förderkette. Die Gelenkflächen der Ketten werden bei der Umlenkung hoch beansprucht. Um hier den Verschleiß gering zu halten und die Leichtgängigkeit der Kette zu gewährleisten, ist unbedingt ein Schmierfilm erforderlich.

Auch zwischen Kette und Gleitprofilen ist die Reibung durch einen Schmierfilm wesentlich zu reduzieren. Deshalb ist es notwendig, je nach Beanspruchung, die Förderkette von Zeit zu Zeit zu ölen.

Die Antriebskette vom Getriebemotor zur Antriebswelle ist ebenfalls zu schmieren.

- Der Getriebemotor ist wartungsfrei.
- Je nach Verschmutzung und Staubanfall sollte die Anlage öfter einer gründlichen Reinigung unterzogen werden.
- Wird die Anlage über einen längeren Zeitraum hinaus stillgelegt, ist Waschen mit einer Hochdruckspritze und Heißwasser wünschenswert.

Danach muss die Anlage getrocknet und wiederum in allen beweglichen Teilen geölt und gefahren werden, damit sich der Ölfilm gleichmäßig auf allen Gleitflächen, Gelenke usw. verteilt.